

**Neues Bad = neues Lebensgefühl**

Besuchen Sie unsere Ausstellung

**ULLRICH**  
DIE BADGESTALTER

www.ullrich-bebra.de  
Wiesenweg 5 · Bebra · Telefon 0 66 22 92 99-0

**HEIMAT  
NACHRICHTEN**

ROTENBURG  
BEBRA

**Schöne Überdachungen**

**Vollholz Viereck GmbH**  
isofloc

05664 - 930 341 | www.vollholz-viereck.de

Seit 1981 · Nr. 14

5. April 2025

**Escape Forest**  
Outdoor Live Escape Game

**Spiel, Spaß, Spannung!  
Jetzt buchen!**

Tel.: 00 49 (0) 6623-919720  
Mail: office@german-quest.de

**Anzeigen-  
schluss**  
mittwochs 10 Uhr

**KNOL**  
Wir gestalten dein Traumbad!

+49 (0) 173 3160755  
www.knol-traumbad.de

**Garagentore**  
HORMANN  
Bemer - Normstahl - Siebau - Novoferm - u.a.

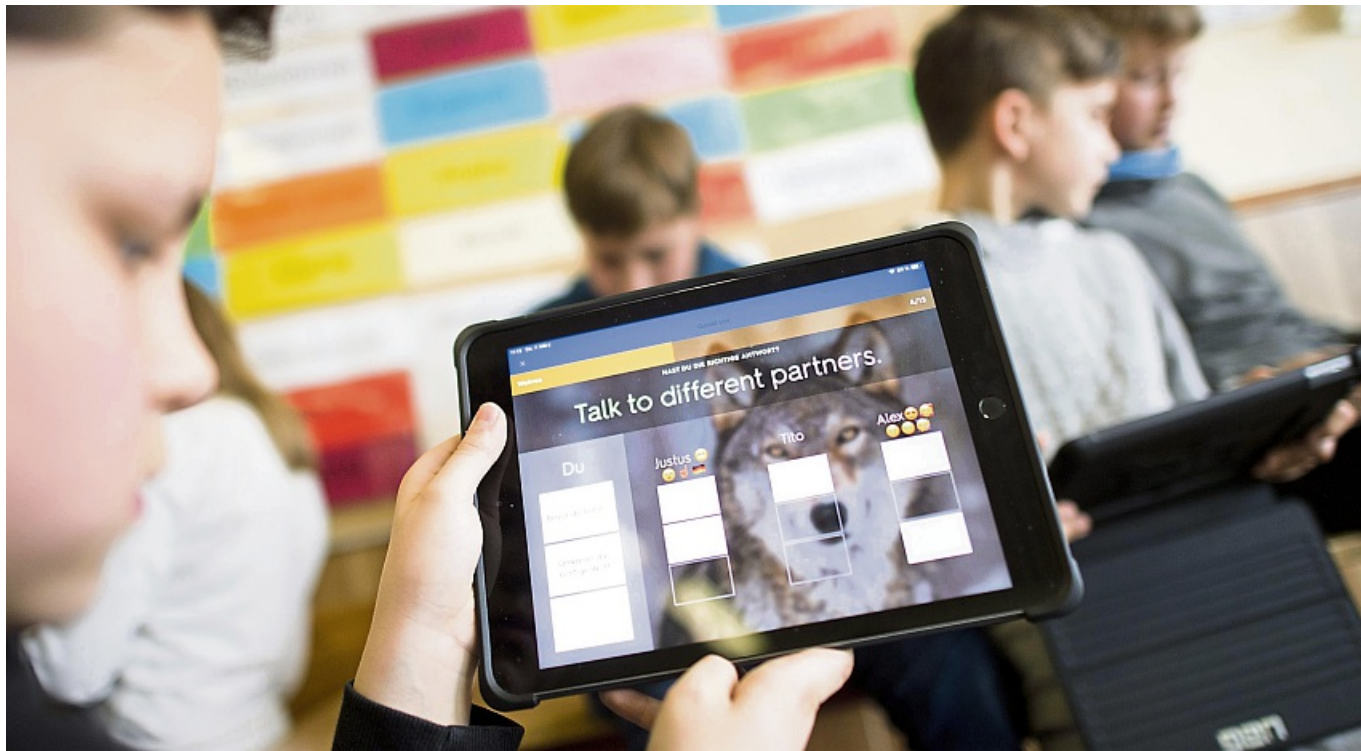
**H. Diedenhofen**  
Technischer Baubedarf  
Inh. Stefan Diedenhofen e.K.  
Seit 1972 in Bad Hersfeld

Ihr Meisterbetrieb für  
**Garagentore und Torantriebe**  
Beratung - Verkauf - Montage  
Ersatzteile und Service aller Fabrikate

Homberger Str. 28 a  
36251 Bad Hersfeld  
06621 - 2973  
Fax: 06621 - 62975  
info@diedenhofen-tortechnik.de  
www.diedenhofen-tortechnik.de

**DIE WANNENTÜR**  
Nachträglich eingebaut.  
Von Profis.

bad-spezialisten.eu  
Rufen Sie uns an!  
06621-3041



KI findet Weg in Unterricht: Chatbot wird noch in diesem Schuljahr zur Verfügung gestellt.

JULIAN STRATENSCHULTE/DPA

## KI findet Weg in Unterricht

### Chatbot wird noch in diesem Schuljahr zur Verfügung gestellt

**Hersfeld-Rotenburg** – Kaum etwas hat sich in den vergangenen Jahren so rasant entwickelt, wie die Künstliche Intelligenz (KI). „An vielen Stellen merken wir gar nicht, dass KI im Spiel war“, sagt Dirk Beulshausen, Mitarbeiter des für Hersfeld-Rotenburg und den Werra-Meißner-Kreis zuständigen Schulamts Bebra. Und natürlich macht diese Veränderung auch vor der Schule nicht Halt. Daher sei es selbstverständlich, dass KI auch ihren Weg in den Unterricht findet und dort thematisiert werden müsse.

Es sei sowohl für Lehrkräfte als auch für Schüler sehr wichtig, das entsprechende Know-how zu haben, um diese Kompetenzen im Umgang zu entwickeln.

Schließlich nutzen schon jetzt bundesweit Schüler KI, um sich die Schularbeit zu erleichtern, weiß Karsten Vollmar, Schulleiter der Gesamtschule Schenklingfeld.

KI könne im Schulalltag nützlich sein, sowohl für Lehrer als auch Schüler, und werde das Lernen mittelfristig verändern. „Wer allerdings denkt, dass KI das alleinige Wundermittel ist, der irrt“, sagt Vollmar. Denn auch wenn es das Lernen erleichtern oder unterstützen könne, ersetze KI noch lange kein Buch.

„Es geht nicht nur ums Lernen, sondern auch um Bildung. Da sehe ich die Gefahr von Konzentrationsschwächen und ähnlichem, was wir auch jetzt schon im Unterricht feststel-

len“, so Vollmar. Bereits im vergangenen Jahr verständigten sich die Länder darauf, dass KI im Schulalltag als unterstützendes Instrument genutzt werden könne. Noch in diesem



Dirk Beulshausen  
Werra-Meißner-Kreis

### Deutschland bleibt skeptisch

Für die Digitalisierung ist die Künstliche Intelligenz (KI) eine bedeutende Technologie. Dem Einsatz von KI steht die deutsche Bevölkerung im internationalen Vergleich jedoch noch skeptisch gegenüber, heißt es seitens des Bayrischen Forschungsinstituts für Digitale Transformation. Auch das Wissen der Bevölkerung in dem Bereich sei nicht ausgeprägt. Gleichzeitig bestehe aber auch die Sorge, dass die Bundesrepublik etwa im Bereich des autonomen Fahrens abgehängt werde. evk

Schuljahr werde das Kultusministerium in einem länderübergreifenden Projekt einen datenschutzkonformen KI-Chatbot zur Verfügung stellen. Er sei auf einen pädagogischen Einsatz ausgelegt und soll zuverlässig funktionieren, heißt es seitens des Medieninstituts der Länder. Etwa durch das Schulportal Hessen sei er zugänglich.

„Bei der Digitalisierung geht es nicht darum, das, was früher auf dem Papier stattfand, in den digitalen Raum zu verschieben. Es verändert das Lernen und Lehren“, sagt Hagen Riedemann, Schulamt-Mitarbeiter, der KI-Projekte an Schulen betreut.

Individuelles Lernen, Tutorien durch die KI, Anpassung an individuelle Lernstände – die KI biete sowohl auf Seiten der Schüler als auch der Lehrer eine Vielzahl an Möglichkeiten. „Für die Lehrkräfte kann es eine Entlastung sein“, heißt es seitens des Schulamts. evk, dag

**Trauerfeier  
in der eigenen  
Kapelle**

Tag und Nacht erreichbar  
**Bestattungshaus  
Henniger**  
Bad Hersfeld & Kirchheim  
Am Neumarkt 30 · Tel. 0 66 21- 1 55 15

**gunther**  
ENERGIE

**AdBlue**  
Lose, IBC, Fass, Kanister

**Schmierstoffe**  
Motorenöle und mehr

**Flaschengas**  
Pfund- und Eigentumsflaschen

Rufen Sie uns an!  
**(0 66 22) 405-120**  
36179 Bebra

www.guenther-energie.de

**Genieße  
den Geschmack  
des Frühlings!**

Schon probiert?  
**Unser  
„Frühlingsbrot“**  
750 g | 4,50 €

**BRACK**

**HAUSBESICHTIGUNG**  
13.04.25, 14-16Uhr, 36419  
Geisa Anneliese-Deschauer-  
Str. 19 („Rasdorfer Str. 37“ in  
Baugebiet)

**Mihm**  
Thermohaus

Präsentiert werden live vor  
Ort: Lift/Aufzug, Infrarot,  
Wärmepumpe, Lüftung,  
Smarthome, Solarfassade,  
Finanzierung & Förderung.  
Holen Sie sich Ihre Infos  
aus erster Hand!

Tel.: 03 69 67 / 59 80  
www.Mihm-Thermohaus.de

**Oster Special!**

**GENESIS**  
E-Touring 3.1  
~~3299,-~~  
**1999,-**

**GHOST**  
Fully E-ASX 130  
~~4499,-~~  
**2999,-**

**INTERSPORT**  
SAUER

**BIKE**  
FRIEDLOSTER STR. 13 | BAD HERSFELD

**Ostermarkt  
in Braach**  
12.04. + 13.04.25

Der Kuckucksmarkt meldet sich  
zurück aus der Winterpause.  
Freuen Sie sich auf über 60  
Stände aus den Bereichen  
Kunsthandwerk und  
Direktvermarktung.

Alle Informationen auf [www.kuckucksmarkt.info](http://www.kuckucksmarkt.info)

**Spezialbaumfällungen**

- mit großer 30 m-Hebebühne, seitl. Reichweite 17 m
- sowie Gehölzschnitt/Baumfällungen aller Art
- auch mit Fällkran oder Klettertechnik
- mit Entsorgung des Schnittgutes

**Jetzt ist die beste Zeit...!**

seit 30 Jahren

**B. Mott**  
Baumpflegedienst RMB

06621 959599

www.baumpflege-mott.de b.mott@gmx.de



# Im Kampf gegen Katzenleid

## Tiernothilfe Rotenburg zieht erste Bilanz zur Kastrationspflicht

**Rotenburg** – Immer wieder landen verwaarloste Katzen bei Tierschützern und in Tierheimen. Sie sind unterernährt und krank, häufig sogar tödlich verletzt. Um dieses Leid zu verringern, drängen Tierschützer im Kreis hartnäckig auf eine Kastrationspflicht. Während sie bereits in Rotenburg, Alheim und Sontra gilt, tritt sie ab dem 1. April nun auch in Bad Hersfeld in Kraft.

Ziel ist es, zu verhindern, dass unkastrierte Freigänger sich mit verwilderten Katzen fortpflanzen. Die Tierschützer erhoffen sich durch die Kastrationspflicht eine Verringerung der Population, eine Eindämmung von Krankheiten und eine Entlastung der ohnehin schon überforderten Pflegeeinrichtungen.

Nach gut anderthalb Jahren der Umsetzung in einigen Kreiskommunen zieht die Tiernothilfe in Rotenburg eine erste Bilanz – mit gemischten Ergebnissen. „Einen messbaren Rückgang der Population zu verzeichnen, ist nach so kurzer Zeit schwierig“, erklärt Christiane Müller vom Tierschutzverein. Viele Streuner seien menschenfurchig und lebten im Verborgenen. „Dennoch sind wir froh über die Kastrationspflicht“, ergänzt Müller. Wichtig sei, dass die Population nicht weiter ansteige, sondern eingedämmt werde.

Auch die Stadt Rotenburg bestätigt, dass es keine messbaren Effekte gebe, die Beschwerden über streunende Katzen aber gefühlt zurückgegangen



**Sind für die Katzen-Kastrationspflicht im Kreis:** von links Christiane Müller und Gisela Menzel-Hoeft von der Tiernothilfe Rotenburg mit den Katzen Milly und Molly. FOTO: KATHARINA BREUNING

sein. Zudem mussten bislang keine Bußgelder gegen Katzenhalter verhängt werden, die gegen die Kastrationspflicht verstoßen haben. „Es wurden bisher fünf bis sechs Verdachtsfälle und zwei konkrete Verstöße gemeldet. Diese konnten jedoch ohne Zwangsmaßnahmen geklärt werden“, sagt Pressesprecherin Annika Ludwig.

Konkrete Zahlen liegen den Tierschützern zwar nicht vor, doch aus ihrer Sicht gibt es sichtbare Erfolge: „Im Wäld-

chen in Rotenburg am Ortsausgang konnte die Population durch gezielte Kastrationen sichtbar reduziert werden“, sagt die 56-Jährige. Anwohner hätten dort weniger streunende Katzen gesichtet. „Ohne die Kastrationspflicht und die Tiernothilfe wäre die Zahl verwilderter Katzen weiter dramatisch hoch“, betont sie.

Neben der unkontrollierten Vermehrung stelle auch die Ausbreitung von Krankheiten ein großes Problem dar. „Kat-

zenseuche, Katzenschnupfen und Leukose sind besonders häufig“, erklärt die Tierschützerin. Viele Jungtiere, die die Tierschützer im Kreis aufnehmen, seien krank und müssten behandelt werden.

Die finanziellen Belastungen seien enorm. „Allein im Vorjahr hatten wir allgemeine Tierarztkosten in Höhe von 30.000 Euro, im Jahr 2023 waren es rund 26.000 Euro. Die Tendenz ist steigend“, so Müller. Die Tierschützer finanzi-

ren sich durch Spenden und erhalten Unterstützung von den Gemeinden. Doch das reiche oft nicht aus. So übernehmen sie die Kosten für Kastrationen von zugelaufenen Katzen. Im Jahr 2023 haben die Pflegestellen insgesamt 96 Katzen kastrieren lassen, 2024 waren es 64 streunende Katzen. Allein von Januar bis März dieses Jahres wurden bereits 69 zugelaufene Katzen kastriert.

Obwohl die Kastrationspflicht bereits positive Effekte

zeige, sei das Problem noch nicht gelöst. „Etwa zehn Prozent der Hauskatzen sind noch immer nicht kastriert“, gibt Müller zu bedenken. Besonders problematisch sei es, wenn sich diese mit Streunern paaren. Dadurch steige nicht nur die Population von Streunern, sondern auch die Zahl der kranken Tiere. „Die Regelung der Kastrationspflicht muss flächendeckend gelten. Der gesamte Kreis Hersfeld-Rotenburg müsste mitziehen, um das Problem nachhaltig in den Griff zu bekommen.“

Die Akzeptanz der Maßnahme sei bei privaten Tierhaltern erfreulich hoch. „Viele lassen sich mittlerweile leichter überzeugen“, so Müller. Schwierigkeiten gebe es allerdings bei Menschen, die viele Tiere halten. „Einige scheuen die Kosten oder glauben noch immer an den Irrtum, dass eine Katze einmal im Leben werfen sollte. Das ist Quatsch“, betont die Tierschützerin.

Neben der Kastration sei auch eine Kennzeichnungspflicht wichtig. Dazu gehört, dass Katzen gechippt und registriert werden. Nur so könne man Fundtiere identifizieren und zuordnen. Die Tierschützer hoffen, dass sich die positive Entwicklung mit den Jahren verstärkt. „Wer verantwortungsbewusst ist, lässt sein Tier kastrieren. Nur so können wir langfristig etwas ändern – auf den Straßen und in den Tierheimen“, sagt Müller.

KATHARINA BREUNING

## Zusage für Herzensprojekt

Aktion Advent: Spende von Wollweber wird verdoppelt

**Rotenburg** – Die Aktion Advent ist Jahr für Jahr ein beeindruckendes Zeichen der Solidarität in der Region. Auch in der vergangenen Spendenrunde kamen wieder knapp 10.000 Euro im Altkreis Rotenburg für bedürftige Menschen zusammen – dank des Engagements von 38 Vereinen, Gruppen und Betrieben.

Besonders aktiv zeigte sich erneut Florian Wollweber, Ver-

mögensberater aus Rotenburg, der mit seiner Deutschen Vermögensberatung (DVAG) und der SG Dachboden bereits eine beachtliche Summe selbst gesammelt hatte. Nun gibt es eine erfreuliche Überraschung: Die ursprüngliche Spende von 2000 Euro wurde im Nachhinein verdoppelt – auf insgesamt 4000 Euro.

Möglich wurde das durch die Initiative „DVAG hilft – Men-

schen brauchen Menschen“, bei der sich Vermögensberater für ein Herzensprojekt bewerben können.

Wollweber hatte seinen Antrag für die Aktion Advent bereits im November vergangenen Jahres eingereicht, die Zusage über die zusätzlichen 2000 Euro kam jedoch erst nach Abschluss der offiziellen Spendenbilanz. Trotz der Verzögerung ist die Freude bei Wollweber und der SG Dachboden groß: „Es ist schön, dass wir mit der zusätzlichen Spende noch mehr bewirken können“, sagt er. Das Geld fließt in den Verwendungszweck Kinder für Nordhessen – eine Initiative der HNA, die benachteiligte Kinder in der Region unterstützt.

### Gezielte Hilfe für Kinder

Damit leistet Wollweber nicht nur einen erheblichen Beitrag zur Aktion Advent, sondern sorgt auch für eine direkte und gezielte Hilfe für Kinder in



**Freuen sich über die zusätzlichen 2000 Euro für die Aktion Advent:** Florian Wollweber mit der SG Dachboden. FOTO: PRIVAT

schwierigen Lebenssituationen. Denn die Aktion Advent der HNA ist eine seit Jahren etablierte Spendenaktion, die unbürokratisch Menschen in Not hilft.

Jeder gespendete Euro kommt ohne Abzüge bei Bedürftigen an – ob für Winterkleidung, Schulmaterial, medi-

zinische Hilfsmittel oder andere dringend benötigte Unterstützung.

Die Spenden erreichen unter anderem Tafeln, Hospize, Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe sowie Familien und Einzelpersonen, die durch Schicksalsschläge in Not geraten sind. CAROLIN EBERTH

## Männerchöre singen vereint in der Lüdertalhalle

**Bebra/Alheim** – Unter dem Motto „Vorwärts! – Vereint singen“ treffen sich die Sänger der Männerchöre aus Iba, Weiterode/Sterkelshausen, Lüdersdorf und Bebra zu den ersten gemeinsamen Singstunden in der Lüdertalhalle in Lüdersdorf. Die ersten beiden Termine finden am Montag, 7., und am Donnerstag, 24. April, je-

weils ab 19 Uhr statt. Initiator David Gollmer hofft auf eine gute Beteiligung.

Wie im Vorfeld mit allen beteiligten Vereinen besprochen, will man hauptsächlich althergebrachtes Liedgut singen. Als erstes Auftrittsziel ist das 100-jährige Jubiläum des Sängerkreises Alheimer im Juni angesetzt. Das Projekt soll die Sing-

fähigkeit der teilnehmenden Chöre sicherstellen. Da Chorleiter aktuell Mangelware sind, kann man im Projektchor gemeinsam in einer ausgewogenen Gruppe musizieren. Das Projekt wird unterstützt vom Sängerkreis Alheimer, von Josef Koster und David Gollmer, sowie den Vorständen der beteiligten Chöre. red/pgg

die-Zusteller

Auf meiner Route bin ich **CHEF**

www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor? Jetzt als **Zusteller (m/w/d) deiner Wochenzeitung** vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Bebra**  
Breitenbach  
Imshausen  
Solz  
Stadt  
Weiterode
- **Berka**  
Herda  
Stadt
- **Dippach**
- **Nentershausen**  
Stadt
- **Ronshausen**  
Machtlos  
Stadt
- **Rotenburg**  
Braach  
Stadt

(Mindestalter 13 Jahre)

**Heimat Nachrichten-Vertrieb:**  
☎ 0561 203-1175    📱 WhatsApp 0151 61666277

**HEIMAT NACHRICHTEN**  
ROTENBURG BEBRA

nh-wochenzeitungen.de  
IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

**Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:** Frank Schmid

**Leitung Geschäftskunden:**  
Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)

**Anzeigenverkauf:**  
Tel.: 0 56 61 / 70 57 27  
E-Mail: anzeigen@nh-wochenzeitungen.de

**Layout und Gestaltung:**  
DIGITALE KREATIV AGENTUR  
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

**Druck:** Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

**Zustellung:** VTS Süd GmbH  
Geschäftsadresse: Brückenstraße 6, 34212 Melsungen  
Postanschrift: Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 203 - 23 23  
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

**Anzeigenpreisliste:** Nr. 4 vom 1.1.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.  
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.





**Vom Stellvertreter der Bischöfin ordentlich berufen:** Die neuen Prädikanten und Prädikantinnen haben vor dem alten Dekanatsgebäude Aufstellung genommen, unter ihnen in der hinteren Reihe Ralf Orth (Breitenbach am Herzberg, ganz links) und Elisabeth Budesheim (Friedewald, 2. von rechts) sowie in der mittleren Reihe Nicole Stein (Hauneck, links) und Anne Kahl (Oberaula, rechts). Vorne Studienleiterin Susanne Leinweber und Prälat Burkhard zur Nieden, ganz rechts oben Prädikantenbeiratsvorsitzende Stefanie Kühn. **FOTOS: WILFRIED APEL**

# Gottesdienst für die Neuen

## Elf Frauen und vier Männer in der Stadtkirche berufen

**Bad Hersfeld** – Allen Grund zur Freude hatten in der Bad Hersfelder Stadtkirche am auch als Freudentag oder Brotsonntag bezeichneten Sonntag Laetare elf Frauen und vier Männer, die von Prälat Burkhard zur Nieden, dem theologischen Stellvertreter der Bischöfin der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW), in einem feierlichen Gottesdienst zu Prädikantinnen und Prädikanten berufen wurden. Aber auch die Gemeinden, in denen sie, wenn sie nicht schon längst in ihnen tätig sind, in Zukunft im „Team Kirche“ wirken werden.



**Festtagsgemeinde:** Zur Einführung und Berufung „ihrer“ 15 neuen „multifunktionalen Mitarbeiter im Team Kirche“ waren Angehörige, aber auch Vertreter der profitierenden Kirchengemeinden in die Stadtkirche gekommen.

Ausgehend von einem bekannten Jesus-Wort aus dem Johannes-Evangelium beschäftigte sich der Prälat in seiner Predigt mit dem „Brot des Lebens“, das es zu verkündigen gelte und aus dem sich der Kern des Auftrages eines jeden Prädikanten und einer jeden Prädikantin ergebe. „Erzählen Sie die Geschichten von den Begegnungen Gottes mit den Menschen, damit sich die Menschen in den Geschichten wiedererkennen. Benennen Sie, obwohl wir die Boten des Anbruchs des Reiches Gottes sind, die Dinge so, wie sie sind. Schenken Sie den Menschen Trost, Zuversicht und Hoffnung – auch wenn wir Ankündigende bleiben und nur vorläufigen Trost vermitteln können – auch wenn Zuversicht und Hoffnung angefochten bleiben.“ Allen 15 im Gottesdienst Berufenen wünschte zur Nieden, dass sie im nicht immer leichten Alltag, in dem es auch durch Sand zu stapfen gelte, an den unverhofftesten Stellen „das Aroma des Brots des Lebens“ spüren mögen, dass das Brot sättige und Stärke, und dass sie ihre Arbeit in der Gewissheit tun, dass sie sich nicht

bei allen Herausforderungen auf sich selbst verlassen müssen: „Wir hoffen auf den, der Sie berufen hat.“

Bei der eigentlichen Berufungshandlung, bei der allen vor dem Altar „Vorsprechenden“ unter Glockengeläut ein von ihnen persönlich ausgesuchtes Bibelwort zugesprochen wurde, wurde zur Nieden unterstützt von der ehemaligen Raboldshäuser Pfarrerin Susanne Leinweber, die seit einiger Zeit als Studienleiterin im Evangelischen Studienseminar Hofgeismar für die Prädikantenausbildung zuständig ist, und von Stefanie Kühn, der Vorsitzenden des Prädikantenbeirats der Landeskirche. Der seit drei Jahren amtierende Prälat bat die Gemeinden, die Neuberufenen anzunehmen und sie zu unterstützen – ganz offenbar so mitreißend, dass ein lautes „Bravo!“ in die altehrwürdige Stadtkirche gerufen wurde. Darüber hinaus gab es jede Menge Beifall, der anschließend auch Prädikant Ralf Orth zuteilwurde, als der, von Popkantor Matthias Weber am E-Piano begleitet, in beeindruckender Weise das vom Oslo Gospel Choir geprägte Lied „In Your Arms“ zu Gehör gebracht

hatte. Ralf Orth war lange Jahre Bürgermeister von Philippsthal, aber auch Mitglied der Synode des Kirchenkreises Hersfeld-Rotenburg und Lektor. Nach seinem Weg ins Prädikantenamt befragt, sagte er uns: „Ich bin christlich erzogen worden. Mein Glaube begleitet und trägt mich mein ganzes Leben lang, durch Höhen und durch Tiefen. Im Ruhestand habe ich meine Liebe zur Musik wiederentdeckt. Darüber hinaus habe ich begonnen, mich ehrenamtlich in unserer Kirchengemeinde zu engagieren. So nahm alles seinen Lauf: Nach der Ausbildung zum Lektor bin ich nun Prädikant. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und die Mitarbeit im großen Team unserer Kirche: „Im Auftrag des Herrn.“

Zu den weiteren Neuberufenen aus der Region zählen neben Orth Elisabeth Budesheim aus Friedewald, Nicole Stein aus Hauneck und Anne Kahl aus Oberaula. Etwas weiter weg wohnt und wirkt Patrick Fröhlich, der bei dem von Orth und Fröhlich für unzählige Ausbildungsstunden ausgesprochenen Dank seinem Namen alle Ehre machte: „447 Tage lang

haben wir uns seit Ausbildungsbeginn auf die Suche nach dem „Schlüssel“ gegeben, jetzt haben wir ihn.“ Zu verdanken sei dies auch der ehemaligen Hersfelder Pröpstin und Prälantin Marita Natt, die von ihrem Nachfolger mit einem kleinen Geschenk in den „Ausbildungsruhestand“ verabschiedet wurde.

Prädikantenbeiratsvorsitzende Stefanie Kühn rief den Neuen zu: „Willkommen an Bord. Sorgt als Teil des multi-professionellen Teams Kirche dafür, dass wir trotz wechselhafter Wetterprognose auf Kurs bleiben.“ Weitere Grußworte sprachen Pröpstin Sabine Kropf-Brandau, die dazu riet, beim Tun und Lassen auf die „Wasserwaage“ zu achten, und der amtierende Dekan Michael Zehender, der die Neuberufenen aufforderte, mit Überzeugung und Glaubensfreude auf die Menschen zuzugehen: „Wir brauchen Leuchttürme wie Sie, die den Menschen den Glauben nahe bringen.“ Die Grüße der Kreisstadt übermittelte Bürgermeisterin Anke Hofmann. Sie ermunterte dazu, immer ein offenes Ohr zu haben. Mitbeteiligt bei der Ausgestaltung des Festgottesdienstes waren des Weiteren Ortspfarrer Frank-Nico Jaeger und die von Kantor und Organist Sebastian Bethge geleitete Hersfelder Kantorei.

WILFRIED APEL

- Hackschnitzel- und Biomasseheizungen
- Holzzerkleinerungsmaschinen
- Hackschnitzeltransportsysteme

roth

„Bräust du einen guten Rot! Heiz dein Haus mit Heizomat!“

Heizen mit einer vollautomatischen Holz-, Biomasse- oder Pelleffeuerungsanlage.

Von 15 kW-1.000 kW

www.Heizomat.de  
www.roth-umwelttechnik.de  
kontakt@roth-umwelttechnik.de

Wacholderweg 14 | 36199 Rotenburg/F. Tel. 06623-5785 | Ziegeleistraße 7 | 99880 Waltershausen Tel. 03622-69080

„Wir schlachten noch selbst...“

Roth

<b>Frisches Schweinefilet</b>	100 g 1,29
<b>Kammsteaks</b> <small>natur oder mariniert</small>	100 g 0,99
<b>Fleischspieße</b> <small>bunt gesteckt</small>	100 g 1,19
<b>Roths Rinderwurst</b> <small>frisch aus dem Rauch</small>	100 g 1,69
<b>Wiener Würstchen &amp; Käsebeißer</b>	100 g 1,29
<b>Hausmacher Blut- &amp; Leberwurst</b>	100 g 0,89
<b>Lachsschinken</b>	100 g 1,99
<b>Aus unserer heißen Theke:</b>	
<b>Hawaiibrötchen</b>	Stck. 1,80
<b>Aus unserer Salattheke:</b>	
<b>Bayerischer Wurstsalat</b>	100 g 1,19

Diese Angebote sind gültig vom 07.04. bis 12.04.2025.  
Ihr Team von Roth's freut sich auf Ihren Besuch!  
Für Druckfehler keine Haftung.

Gold- und Silbereinkauf  
Zahngold, Nachlässe  
Reparatur und Ankauf  
Schweizer Premiummarken

Goldschmiedearbeiten:  
Gravuren · Aufarbeitung · vergolden  
löten · Polituren · Umarbeitung

Uhren

Schmuck

Gerlach

Bad Hersfeld · Weinstraße 12

Ihr Fachhändler seit 1901

Anzeigen lesen –  
in Ruhe auswählen.

Bußgeld?  
06627/554

RA Landgrebe

GOLDANKAUF

BRUCHGOLD · ZAHNGOLD  
SILBER · GOLDMÜNZEN  
BARREN · BESTECK  
gegen BARGELD

»ALANYA JUWELIER«

Breitenstraße 6 · 36199 Rotenburg  
Tel. 0173 8859884 u. 06623 410980

ROTENBURGER  
SCHMUCKCENTER

Sofortankauf

BRUCHGOLD · ZAHNGOLD · SILBER  
• GOLDMÜNZEN • BARREN  
• BESTECK gegen BARGELD

Waldweg 5 im Rotenburg Center  
Tel.: 06623/9138400

IHRE MOBILITÄT  
IST UNSERE  
LEIDENSCHAFT!

MEHR MARKEN. MEHR AUSWAHL! DELLO-GRUPPE.DE

DÜRKOP GmbH, Filiale Bad Hersfeld  
Fuldastraße 4-8  
36251 Bad Hersfeld  
Tel. 06621 179-0

DÜRKOP

Dein Auto. Unser Herzschlag.

Kommst zum Hobby-

# FLOHMARKT

Echte SCHÄTZE entdecken...

Sonntag

6. APRIL 2025

- 9 bis 16 Uhr -

INDOOR-FLOHMARKT IN DER  
GÖBEL HOTELS ARENA  
ROTENBURG

Für das  
leibliche  
Wohl ist  
gut und  
günstig  
gesorgt!

Eintritt frei!

creativoptik

www.creativ-optik-bebra.net  
Nürnberger Str. 38 Bebra

Brillen von preisorientiert  
bis Highend Premium

Basicbrillen in  
Optikerqualität

Direkt in  
Bebras Mitte

39  
99

Dauerangebot  
in Einstärken  
statt  
128 Euro

Einstärken  
Gleitsicht

Auch als Sonnenbrille  
ohne Aufpreis, 36 Euro gespart

Ausführungen mit Kunststoffgläsern Standard in Ihrer Sehstärke, Galaxaglaser,  
www.galaxa.de, Fassung aus Aktionssortiment, Abbildung beispielhaft

Gleitsichtgläser 10%

auf alle Gleitsichtgläser aus unserem Sortiment

Angebote bis 30. April

Kostenloses Parken in Bebras Innenstadt



## Kalenderprojekt: Freiwillige gesucht

**Hersfeld-Rotenburg** – Das Frauen- und Gleichstellungsbüro des Landkreises Hersfeld-Rotenburg will Frauen im Landkreis sichtbar machen und ruft deshalb dazu auf, sich an dem Kalenderprojekt „Wir sind wir – Frauen im Landkreis Hersfeld-Rotenburg“ zu beteiligen.

Ziel sei es, die Vielfalt und Tatkraft der Frauen im Kreis in den Fokus zu rücken. Interessierte können sich bis zum 31. Mai per E-Mail an fug@hef-rof.de melden.

Gesucht werden Fotos von Frauen – allein oder in Gruppen – ergänzt um die Namen der abgebildeten Personen sowie ein kurzes Motto zum Thema Frauen und/oder Gleichberechtigung. Wer möchte, kann zusätzlich eine kurze Beschreibung über sich oder die jeweilige Gruppe beisteuern, heißt es. Weitere Informationen zu dem Projekt gibt es auf der Homepage des Landkreises unter hef-rof.de/fug sowie direkt im Frauen- und Gleichstellungsbüro.

red/nm

# Scheue, aber neugierige Tiere

## Marion Riesenberger betreibt Alpaka-Zucht in Reckerode

**Kirchheim** – Eher zufällig ist Marion Riesenberger über eine befreundete Züchterin am Bodensee über Alpakas gestolpert – und war sofort fasziniert von den besonderen Tieren. So zogen nach einigen Monaten im Winter 2017 die ersten vier Tiere auf ihrem Hof im Kirchheimer Ortsteil Reckerode ein. Mittlerweile züchtet die Grundschullehrerin selbst Alpakas und beherbergt auf ihrem Hof 29 der vor allem in Südamerika beheimateten Tie-

re. Inzwischen bereicherten Stuten mit interessanter neuseeländischer Genetik wie auch aus bewährter deutscher Zucht ihre Alpakafamilie. Mit Absolute Black Hero und OL Gladiator sind zwei sehr schöne Vertreter auf den Hof gezogen und auch die nächste Generation ist bereits angedacht.

Das Zusammensein mit Alpakas, ob auf der Weide oder beim Spazierengehen, entschleunigt, macht achtsam und lässt den Alltagsstress abfallen. Deshalb möchte Riesenberger auch Begegnungen mit Alpakas schaffen – etwa in der Arbeit mit Kindergruppen und beeinträchtigten Menschen. Auch auf dem Bad Hersfelder Weihnachtsmarkt war sie bereits mit ihren Tieren vertreten und habe dort positives Feedback von den Besuchern bekommen.

Gerade in der Arbeit mit behinderten Menschen können Alpakas sehr wertvoll sein. „Alpakas sind von ihrer Natur her eher scheue Tiere, die sich nicht unbedingt anfassen lassen möchten und nicht unbedingt die Nähe zum Menschen suchen. Das kann in der Therapie sehr wertvoll sein, da man lernt, sich zurückzunehmen und zu kontrollieren“, erläutert Riesenberger. Alpakas seien von Natur aus neugierig. „Man unterschätzt sie leider schnell, weil sie sich nicht gern berühren lassen. Sie beobachten aber sehr genau und kennen uns Menschen.“

Damals züchtete sie auf ihrem Hof in Reckerode noch ihre Pferde und Schafe. Nachdem die letzten Tiere verstorben sind, sei der Kontakt zu einer Züchterin am Bodensee ent-



**Züchtet Alpakas** auf ihrem Hof im Kirchheimer Ortsteil Reckerode: Marion Riesenberger mit einem ihrer 29 Tiere.

FOTOS: DANIEL GÖBEL

standen. „Sie sollten zunächst die Schafe ersetzen. Ich musste aber feststellen, dass wir nicht richtig vorbereitet waren“, erinnert sich Riesenberger an die Anfänge. „Ich habe dann eine weitere Züchterin kennengelernt, die heute eine meiner besten Freundinnen ist. Von ihr konnte ich sehr viel lernen.“ Zum 50. Geburtstag habe sie sich selbst ein einwöchiges Praktikum geschenkt.

In Deutschland gebe es mittlerweile eine feste Szene mit regelmäßigen Schauen und Seminaren, in der Region sind Alpakas aber eher noch die Ausnahme. „Der Austausch mit anderen Züchtern ist deshalb so wichtig, weil Alpakas zu züchten, sehr viel Wissen erfordert. Wenn man die Tiere nicht richtig pflegt, sind sie sehr anfällig für Krankheiten“, sagt Riesenberger. Hinzu käme, dass Alpakas für viele Tierärzte relativ unbekannt seien. „Ohne

ein Netzwerk funktioniert es nicht.“ Die Grundversorgung müsse stimmen und man brauche ein gutes Auge dafür, wie es den Tieren geht.

Ihr erworbenes Wissen möchte die Grundschullehrerin gern weitergeben. Momentan plane sie Umbauten auf dem Hof, um einen ausgedienten Tanzsaal in einen Seminarraum zu verwandeln.

Was sie an den Tieren am meisten fasziniere, sei das besondere Aussehen. „Der Kopf mit den riesigen Augen und das puschelige Fell machen sie zu einer tollen Erscheinung mit großer Anziehungskraft.“

Heimat der Alpakas sind die Anden. Dort herrschen große Temperaturunterschiede und die Alpaka-Faser hat sich perfekt an diese Bedingungen adaptiert. Die auch als „Vlies der Götter“ bezeichnete Edelfaser ist immer noch rar und dank ihrer wertvollen Eigenschaften und günstigen Ökobilanz eine Faser der Zukunft. „Die Wolle produziert sich quasi von selbst, einmal im Jahr müssen Alpakas geschoren werden“, sagt Riesenberger. Aus qualitativer Sicht könne man durchaus von Luxuswolle sprechen. „Die hat natürlich ihren Preis, bietet aber auch beste Qualität.“ Weitere Eindrücke vom Alpaka-Hof in Reckerode und Kontaktmöglichkeiten bietet die Website unter reckeroder-alpakas.de

dag

**DEISEROTH**  
Fleischerei & Partyservice  
08.04. – 12.04.2025

Jägerrouladen	100 g	1,29 €
Bratwürstchen, versch. Sorten	100 g	0,99 €
Rinderwürstchen, auch in scharf	100 g	1,59 €
Fleischwurst oder Käsefleischwurst	100 g	1,29 €
Schinken-Nudelsalat	100 g	1,29 €

**Montags-Spartüte**  
07.04.2025  
1 Jagdwurst,  
500 g Gehacktes,  
250 g Fleischsalat  
nur 10,00 €

Heringen, Riedweg 4  
Telefon 06624 915999  
Röhrigshof, Hattorfer Str. 28  
Telefon 06620 919227

**TOLLE BÄDER GUTE PREISE**

**Eine neue Dusche in nur 2 Tagen**

- sauber & schnell
- seniorenfreundlich
- niedriger Einstieg
- pflegeleichte Duschkabinen und Duschrückwände
- keine Fliesenfugen
- barrierefreie Bad-Komplettsanierung mit unseren Handwerkspartnern zum Festpreis

**Rufen Sie uns an: 06625-919119**

**Karl-Heinz GUNKLER**  
Mein Bad

Ausstellung: Steinweg 16  
36272 Niederaula-Hattenbach  
karl-heinz.gunkler@t-online.de  
www.bad-komplett-service.de

Außerhalb der gesetzl. Öffnungszeiten keine Beratung - kein Verkauf  
Mo.-Fr. 8-17 Uhr - Sa. 10-12 Uhr und nach Vereinbarung

## Logo Getränke-Fachmärkte gewinnen renommierten Award als Deutschlands bester Getränkehändler

Anzeige

Petersberg, 25. März 2025 – Die logo Getränke-Fachmärkte sind stolz darauf, in diesem Jahr mit dem begehrten Branchenpreis „Deutschlands beste Getränkehändler 2025“ in der Kategorie **Filialkonzept** ausgezeichnet zu werden. Die feierliche Preisverleihung fand am 24. März 2025 im Infinity Hotel & Conference Resort München statt.



Mit ihrem innovativen und kundenorientierten Filialkonzept setzen die logo Getränke-Fachmärkte Maßstäbe in der Branche. Die Jury der RUNDSCHAU für den Lebensmittelhandel würdigte insbesondere das durchdachte Ladenlayout, das breite Sortiment von über 3.000 Produkten sowie das erstklassige Serviceangebot, das unter anderem eine persönliche Leergutannahme, Kofferraumservice und eine moderne digitale Kundenbindung umfasst.

„Diese Auszeichnung bestätigt unser Engagement für Qualität, Kundennähe

und ein einzigartiges Einkaufserlebnis. Wir bedanken uns herzlich bei unserem gesamten Team, das täglich mit Leidenschaft und Kompetenz daran arbeitet, unseren Kunden den bestmöglichen Service zu bieten“, sagt Alexander Scholz, Vertriebsleiter der logo Getränke-Fachmärkte.

Die logo Getränke-Fachmärkte sind seit 35 Jahren erfolgreich im Getränkemarkt tätig und betreiben über 160 Märkte in Hessen, Bayern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Thüringen. Mit ihrem konsequenten Fokus auf regionale Produkte, nachhaltige Konzepte und innovative Technologien unterstreicht die Marke ihre führende Rolle im deutschen Getränkemarkt.

**Über logo Getränke-Fachmärkte:** Die logo Getränke-Fachmärkte gehören zur Heurich GmbH & Co. KG, einem familiengeführten Unternehmen mit Sitz in Petersberg bei Fulda. Das Unternehmen steht für ein breites und hochwertiges Getränkesortiment, exzellenten Service und ein Einkaufserlebnis mit Wohlfühlfaktor. Weitere Informationen unter [www.logo-getraenke.de](http://www.logo-getraenke.de).



**Alpakas** gelten als eher scheue Tiere, die nicht unbedingt Nähe zum Menschen suchen.

## Tipps für die Motorradsaison

### Präventionskampagne der Polizei für mehr Sicherheit

**Hersfeld-Rotenburg** – Die Hauptunfallursachen in Osthessen im vergangenen Jahr unter Beteiligung von Motorradfahrerinnen und Motorradfahrern waren nicht angepasste oder überschrittene Ge-

schwindigkeit, zu geringer Abstand und Abbiegevorgänge.

Daher appelliert die Polizei zum Auftakt der diesjährigen Motorradsaison wieder an die Eigenverantwortung der Motorradfahrerinnen und sensibilisiert auch Autofahrerinnen und Autofahrer hinsichtlich entsprechender Rücksichtnahme, um schwere Unfälle zu vermeiden, das Verletzungsrisiko zu minimieren und die Belange der Bevölkerung im Hinblick auf Lärm zu berücksichtigen.

Damit der Saisonstart unfallfrei gelingt, gibt die Polizei Motorradfahrern folgende Tipps: Checken Sie gründlich Ihre „Maschine“ nach der Winterpause; Beachten Sie insbesondere Bremsen, Beleuchtung und Bereifung mit vorgeschriebenem Luftdruck; Schützen Sie sich mit geeigneter Motorradschutzbekleidung.

Zur gesamten Ausrüstung gehören: Motorradhelm (keine sogenannten „Braincaps“), Leder- oder Textilkombi, Motorradhandschuhe und Stie-

fel; Verwenden Sie Protektoren, die das Verletzungsrisiko bei Stürzen vermindern; Nutzen Sie auffällige Reflektoren oder Warnwesten, damit ist man besser erkennbar und wird früher gesehen.

Und auch einige Fahrtipps gibt die Polizei: Fahren Sie vorausschauend und seien Sie stets bremsbereit. Fahren Sie defensiv und überschätzen Sie sich nicht. Absolvieren Sie längere Fahrpausen.

Einen Tipp zum Abschluss gibt es hinsichtlich lebensrettender Maßnahmen am Unfallort: Mal Hand aufs Herz: Wann haben Sie denn zuletzt an einem Erste-Hilfe-Kurs teilgenommen?

Gerade Motorradunfälle führen oft zu schweren Verletzungen. Frischen Sie ihre Kenntnisse wieder auf, um im entscheidenden Moment richtig helfen zu können. Das Polizeipräsidium Osthessen wünscht allen Motorradfahrerinnen und Motorradfahrern eine unfallfreie Saison.

red/rey

20.30 Uhr sonntags ab geschlossen

**Knüllhotel Tann-Eck**

34593 Knüllwald-Schellbach  
Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

**Ihr Ausflugsziel im schönen Knüll**

Genießen Sie bei uns regionale Spezialitäten und Köstlichkeiten.

**E-Tankstelle am Hotel**  
[www.hoteltanneck.de](http://www.hoteltanneck.de)



# Vorverkauf für Sport und Show

## 2026 feiert die Sportveranstaltung 50-jähriges Jubiläum



**50-jähriges Jubiläum:** Das feiert Sport und Show im kommenden Jahr. FOTO: PRIVAT/NH



**Sport & Show Rotenburg:** A+A-Antik Split. FOTO: PRIVAT

**Rotenburg** – Der Vorverkauf für die Jubiläumsausgabe von Sport und Show beginnt am Dienstag, 1. April. Die Veranstaltung, die 2026 ihr 50-jähriges Bestehen feiert, findet am Freitag, 16. Januar (20 Uhr), und Samstag, 17. Januar (14 und 20 Uhr), in der Göbel Hotelsarena in Rotenburg statt. Unter dem Motto „Von der Basis bis zur

Weltspitze“ erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches, internationales Programm. Mit dabei sein werden unter anderem die Rope Skipper der MT Melsungen. Um der zu erwartenden großen Nachfrage gerecht zu werden, erfolgt der Vorverkaufstart gestaffelt: Am Dienstag, 1. April, sind zunächst Karten für

die Freitagabendvorstellungen erhältlich. Am Mittwoch, 2. April, beginnt der Verkauf für die Freitagabend- sowie die Samstagvormittagsvorstellung, bevor am Donnerstag, 3. April, schließlich auch die Karten für die Samstagabendvorstellung freigeschaltet werden. Anschließend können Tickets für

alle drei Vorstellungen uneingeschränkt erworben werden, heißt es von den Veranstaltern. Karten sind im Internet unter der Adresse sportundshow.de oder telefonisch ab 8 Uhr unter der Nummer 0 66 77/ 9 18 02 04 erhältlich. Auch Tickets für den Bus-Shuttle können dort bereits bestellt werden. red/ebe

**Budesheim's**  
Metzgerei · Imbiss · Partyservice

**Unsere Angebote vom 7.4. bis 12.4.2025**

**Bonanzarippchen** 1 kg **5,99 €**

**Schnitzel** aus der Oberschale 1 kg **10,90 €**

**Rinderwurst** rauchfrisch oder angetrocknet 100 g **1,79 €**

**Fleischkäse** versch. Sorten zum Braten o. als Aufschnitt 100 g **1,15 €**

**Diese Woche im Schlemmer-Eck**  
**Bayerischer Backleberkäse** im Brötchen **2,50 €**

Kathus 06621 78132  
Mühlersfeldstr. 6 • 36251 Bad Hersfeld – Kathus  
Bad Hersfeld 06621 959695  
Linggplatz 14 • 36251 Bad Hersfeld  
Schlemmer-Eck 06621 14510  
Am Markt 6a • 36251 Bad Hersfeld

kontakt@metzgerei-budesheim.de  
Für Druckfehler keine Haftung

# Wolfszentrum bittet um mehr Hinweise

## Nur registrierte Meldungen fließen ins offizielle Monitoring in Hessen ein



**Um möglichst viele Meldungen vom Wolf** bittet jetzt das Wolfszentrum in Hessen, damit das Monitoring genauer wird. FOTO: CAROLIN EBERTH

**Hersfeld-Rotenburg** – Das Wolfszentrum Hessen (WZH) beim Landesbetrieb Hessen-Forst ist die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen und Meldungen zum Thema Wolf in Hessen. Es erfasst und bewertet Sichtungen, Spuren, Kotfunde und Rissereignisse, bei denen der Verdacht auf die Beteiligung eines Wolfes besteht. Auch das hessische Wolfsmonitoring liegt in der Verantwortung der staatlichen Wolfsexperten. Das teilt Hessen-Forst aktuell in einer Pressemitteilung mit. Jeder Bürger könne das Monitoring unterstützen, indem er Wolfsbeobachtungen sowie Hinweise auf verendete Wild- und Nutztiere mit Verdacht auf Wolfsbeteiligung melde. Allerdings würden nur Meldungen in das offizielle Monitoring einfließen, die direkt beim Wolfszentrum Hessen eingingen. Meldungen, die nicht an das WZH gerichtet würden, könnten nicht berücksichtigt werden und würden die Daten-

grundlage des Monitorings verschlechtern, heißt es weiter. Ein fundiertes Monitoring sei jedoch eine wichtige Voraussetzung, um beispielsweise über geeignete Managementmaßnahmen zu entscheiden. In den vergangenen Wochen seien vermehrt Meldungen zu Wolfshinweisen an private Gruppen oder nicht offizielle Stellen gerichtet worden. Häufig würden diese Gruppen in sozialen Medien oder bei Messenger-Diensten dazu aufrufen, Beobachtungen direkt an sie zu melden. Vielen Meldern sei dabei nicht bewusst, dass diese Stellen keinen staatlichen Auftrag hätten und nicht für die offizielle Erfassung zuständig seien. Das Wolfszentrum Hessen bittet daher dringend darum, Meldungen über die offiziellen Kanäle einzureichen, um eine korrekte Erfassung und Bearbeitung zu gewährleisten. Weidetierhaltern wird empfohlen, die Wolfshotline des Wolfszentrums Hessen direkt in ihr Handy zu speichern, um

im Falle eines Rissverdachts schnell den richtigen Ansprechpartner kontaktieren zu können. So könnten Missverständnisse und Verzögerungen vermieden werden. Weitere Informationen gibt es auf der Webseite unter wolfszentrum.hessen.de. red/ebe

**Kontakt:**  
Bei einem Rissverdacht können Nutztierhalter die Wolfshotline unter 0611 32 57 2000 (täglich von 8 bis 16 Uhr) kontaktieren. Gleiches gilt für Wildtierisse, die an Wochenenden und Feiertagen ausschließlich von ehrenamtlichen Wolfsberatern dokumentiert werden. Außerhalb der Sprechzeiten sind diese unter wolfszentrum.hessen.de erreichbar. Sichtungen und allgemeine Hinweise können über das Meldeportal monitoring.wolfszentrum.hessen.de gemeldet werden.

Sandweg 2 | Bad Hersfeld  
Telefon 0 66 21-16 95 30  
www.kuechen-janzen.de

**KüchenJanzen** Lieferung · Montage  
Planung · Beratung  
...alles aus einer Hand

**HALLMANN**

Frühlings-Aktion:  
**-50%**  
auf alles\*

BOSS HUGO BOSS Calvin Klein Ray-Ban  
HECHTER PARIS POLO RALPH LAUREN EMPORIO ARMANI

\*Gültig bis 30.04.25 beim Kauf von Brillen, Meisterglas® Brillengläsern/Sonnenbrillen in Sehstärke, ausgenommen Chanel, Dior, Gucci, Lindberg, Ørgreen, Lunor, Davidoff, Prada. Der 50% Rabatt wird automatisch vom Hersteller-VVP abgezogen. Nur auf vorrätige Ware und Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen/Paket-/Komplettbrillenangeboten/Gutscheinen kombiniert werden. Wir behalten uns das Recht vor, diese Aktion zu verlängern. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Kassel, Oberwehrener Str. 72 • Melsungen, Brückenstr. 22 • Bad Hersfeld, Klausstr. 4  
Gratis Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de



# Enges Zeitfenster für Bauarbeiten

## Rechberg-Gelände: Kreuzung wird saniert – Geschäfte sind erreichbar

**Bad Hersfeld** – Achtung, Baustelle: Im Kreuzungsbereich Heinrich-von-Stephan-Straße und Max-Becker-Straße auf dem Rechberg-Gelände in Bad Hersfeld haben am Dienstag die angekündigten Bauarbeiten begonnen. Die Kreuzung wird mit hohem Aufwand grundlegend saniert. Auch Fußgänger sollen davon profitieren.

„Mit einem Kostenaufwand von insgesamt rund 315.000 Euro werden Kreisstadt und Abwasserbetrieb die massiven und zu Recht beklagten Straßenschäden angehen“, so Bürgermeisterin Anke Hofmann. Bis Mai sollen die Schäden behoben sein, wenn alles nach Plan verläuft.

Während die Fahrbahnbreiten wie im Bestand mit 6,25 Metern unverändert bleiben, soll bei den 1,75 bis zwei Meter breiten Gehwegen dafür Sorge getragen werden, dass die Kreuzung dank barrierefrei ausgebauter Querungsstellen künftig auch von gehandicapten Bürgern besser genutzt werden kann.

Geplant sind taktile Elemente für Sehbehinderte und Blinde sowie abgesenkte Borde für Mobilitätseingeschränkte. Zudem werde für eine optimale und energieeffiziente Beleuchtung gesorgt, heißt es.

Die Gehwege werden wie an anderen Stellen im Stadtgebiet hell gepflastert, um sich besser von den Asphaltflächen abzuheben und den Verkehrsraum besser auszuleuchten, so die Stadt.

Aufgrund der begrenzten Gesamtbreite des Straßenraums gibt es indes keine Möglichkeit, gesonderte Radwege anzulegen oder Radfahrerschutzbahnen zu markieren. Die Stadtverwaltung setzt stattdessen auf Fahrbahnmarkierungen bestehend aus dem bekannten Fahrradpiktogramm und einem Doppelpfeil. Diese sollen wie in anderen Städten die Rücksichtnahme auf den Radverkehr deutlich verbessern und zu engem Überholen verhindern.

Wegen der hohen Verkehrsbelastung durch Pkw, Lieferfahrzeuge und Schwerlast-Lkw werden die Fahrbahnen zwangsläufig grundhaft erneuert. Der Asphaltbelag wird in drei Lagen verstärkt eingebaut. Auch der Abwasserbetrieb der Stadt beteiligt sich an dieser Maßnahme und erneuert Schachtoberteile. Mit Basaltplaster eingefasste Schachtdeckel, die sich im Laufe der Nutzung zu größeren Reparaturstellen entwickeln, sei nun ebenfalls Schluss. Die Stadtwerke erneuern darüber hinaus Abstellschieber im Kreuzungsbereich. Im Verlauf der Max-Becker-Straße werden von der Kreisstadt zudem noch weitere schadhafte Teilflächen instandgesetzt.

Da bereits Anfang Juni die Arbeiten für den Ersatzneubau der Hochbrücke am Peterstor beginnen – mit Auswirkungen auf den Verkehr auf dem Stadtring und der Berliner Straße – ist das Zeitfenster für die Umsetzung der Straßenbaumaß-



**Vorarbeiten:** Unser Bild zeigt Yasin Ozbek (Firma Räuber), Abbas Siasi (Stadtwerke) und Christopher Gimpel (Räuber), die am Dienstmorgen unter anderem für den Stromanschluss auf der Baustelle sorgten. FOTO: NADINE MEIER-MAAZ

nahmen an der Rechberg-Kreuzung äußerst eng. Auch deshalb sei dort eine Vollsperrung notwendig, um möglichst schnell und effizient arbeiten zu können.

Über den wesentlichen Teil der Bauphase werden die beiden Zufahrten zu tegut und den angrenzenden Drogerie- und Bekleidungsgeschäften voll nutzbar sein. In der Max-Becker-Straße Richtung Hainchenweg könne es allerdings zu phasenweisen Teilsper-

gen der dort einmündenden Zu- und Ausfahrten kommen. In Abhängigkeit von der Erneuerung und Instandsetzung der Heinrich-von-Stephan-Straße in Richtung Berliner Straße ist zudem der Zufahrtsbereich der gegenüber von tegut ansässigen Märkte betroffen, wo allerdings eine zweite Zufahrt zur Verfügung steht. Anlieferungsverkehr werden laut Verkehrsbehörde vom Stadtring aus über die Fuldastraße zum Hainchenweg geführt. red/nm



**Kein Durchkommen:** Der Kreuzungsbereich Heinrich-von-Stephan-Straße/Max-Becker-Straße ist während der umfangreichen Sanierungsarbeiten gesperrt. FOTO: MARC EICHE

## In guten Händen, wenn mal was ist: Mobile Pflege von Bardt

Anzeige

Wer möchte nicht gerne, solange es geht, ein selbstbestimmtes Leben führen? Im geliebten Zuhause, in gewohnter Umgebung, mit den altvertrauten Menschen, die man kennt und schätzt. Wenn da nur nicht die Wehwehchen, die Krankheiten und die Leiden wären, mit denen man trotz Unterstützung des Ehepartners oder der Kinder, sofern man nicht allein lebt, nicht mehr klar kommt. Mobile Pflege kann die Lösung sein. Am besten von einem Pflegedienst, der auf diesem Gebiet über langjährige Erfahrung verfügt, der fortlaufend an seiner Expertise arbeitet, der bei Begutachtungen des Medizinischen Dienstes der Krankenkasse (MDK) „sehr gut“ abschneidet – und der mit seinen Pflegekräften auch wirklich da ist, wenn man ihn braucht.

Die in Ronshausen ansässige Ambulante Krankenpflege Bardt, die in der ganzen Region für gute Pflege in ihren seit vielen Jahren bestehenden stationären Pflegeeinrichtungen in Herin-

gen, Rotenburg und Sontra bekannt ist, ist ein solcher Pflegedienst. „Wir versprechen, dass sie bei uns in guten Händen sind“, sagt Pflegedienstleiterin Janine Wolf. Sie wohnt in Rotenburg, kennt Land und Leute, und zusammen mit ihrer ebenfalls in der Fuldastadt wohnenden Stellvertreterin Cristina Pipau sorgt sie dafür, dass möglichst alle Wünsche möglichst schnell erfüllt werden.

Das erst kürzlich verstärkte Mobile-Pflege-Team von Bardt besteht aus examinierten Fachkräften und zuverlässigen Pflegehilfskräften, die mit Erfahrung und Leidenschaft im Einsatz sind. Seit über 25 Jahren garantieren sie eine optimale Versorgung, insbesondere in den Städten Bebra, Rotenburg und Heringen, aber auch in den Gemeinden Alheim, Ludwigsau, Ronshausen und Wildeck, in Ausnahmefällen sogar darüber hinaus.

Mobile Krankenpflege unterteilt sich in die Bereiche

Grundpflege, Behandlungspflege und Verhinderungspflege. „Im Rahmen der Grundpflege geben wir Ihnen die Hilfe, die Sie benötigen und möchten“, erläutert Janine Wolf. „Wir helfen beim Waschen und Anziehen, beim Baden oder Duschen, beim Frisieren und Rasieren, aber auch beim Essenanreichen, Putzen, Einkaufen, Aufsuchen von Arztpraxen einschließlich Hin- und Rückfahrt und vielem anderen mehr. Sofern ein Pflegegrad vorliegt, rechnen wir unsere Leistungen in der Regel mit der Pflegekasse ab. Gerne helfen wir auch bei der Beantragung eines Pflegegrades einschließlich der Übernahme aller notwendigen Formalitäten beim MDK. Behandlungspflege erfolgt auf ärztliche Anordnung und umfasst das Anlegen von Verbänden, etwa bei Operationswunden, offenen Beinen oder Wundliegeneschwüren, die Kontrolle des Blutdrucks und des Blutzuckers, das Spritzen von Medikamenten wie etwa Insulin und das Verabreichen von Medikamen-



Immer möglichst schnell für ihre Pflegebedürftigen da: Ute de Marchi, Simone Wenderoth und Pflegedienstleiterin Janine Wolf vom erst kürzlich verstärkten Mobile-Pflege-Team der Krankenpflege Bardt. Foto: Wilfried Apel

ten. Verhinderungspflege wird uns geleistet, wenn das ansonsten pflegende Familienmitglied eine ihm zustehende Erholungspause einlegt – wir treten dann praktisch an dessen Stelle, damit die zu Pflegenden in ihrem Zuhause bleiben können. Falls das nicht geht, helfen wir bei der Vermittlung eines guten Pflegeheims.“

Das 14-köpfige Mobile-Pflege-Team von Bardt zeichnet aus, dass es 24 Stunden lang mit Direktanschluss an

die Bereitschaftskraft erreichbar ist. Des Weiteren, dass es über zwei nach ICW zertifizierte Wundmanagerinnen verfügt, die mit den ortsansässigen Arztpraxen zusammenarbeiten und ein besonderes Augenmerk auf akute und chronische Wunden legen. Und schließlich, dass es Physiotherapie und Demenzbetreuung von speziell ausgebildeten Seniorbetreuerinnen anbietet. „Gut ist auch, dass es für alle zu Pflegenden in aller Regel einen festen Ansprechpartner gibt“,

hebt Ute de Marchi hervor, die seit acht Jahren als Pflegehilfskraft bei Bardt beschäftigt ist. Wie Simone Wenderoth, eine der Pflegefachkräfte des großen Wert auf ein gutes Miteinander legenden Ronshäuser Unternehmens, erfährt sie viel Anerkennung. Darüber freut sich das ganze Team, dessen Leistungen erst vor wenigen Wochen vom MDK mit der Note „1,0“ beurteilt worden sind. „Das ist längst nicht mehr bei allen Pflegediensten so!“, freut sich Janine Wolf. zwa



**Der Wald und seine Geheimnisse**

**Neuenstein** – Eine Reise mit Naturparkführer Alfred Kuhn findet am Donnerstag, 10. April, von 14.30 bis 17 Uhr durch den verwunschenen Wald und die Geschichte des höchsten Berges im Knüll statt.

**Vogelwelt am Eisenberg**

Ein besonderes Augenmerk wird auch auf die Vogelwelt am Eisenberg gerichtet. Treffpunkt ist am Wanderparkplatz „Am Stern“ (Eisenberg). Die Kosten betragen für Erwachsene sieben Euro, ermäßigt fünf Euro.

**Versorgungsamt lädt zu Sprechtagen**

**Heringen/Bebra** – Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales Fulda bietet am Montag, 14. April, von 10.30 bis 12 Uhr, einen Sprechtag im zweiten Obergeschoss des Rathauses Bebra, Am Rathausmarkt 1, an.

Am selben Tag findet von 13.30 bis 15 Uhr ein weiterer Sprechtag im Rathaus Heringen, Zimmer 3.11, statt. In Elterngeldangelegenheiten ist vor Ort keine Beratung möglich, heißt es in einer Pressemitteilung des Versorgungsamts zu den Sprechtagen.

**Tanz, Musik und Theaterpremiere**

Bunte Unterhaltung beim 71. Dorfabend in Lautenhausen

**Lautenhausen** – Der Lautenhäuser Dorfabend lebt. Auch in seiner nunmehr 71. Veranstaltung boten die etwa 35 Aktiven der 122 Mitglieder starken Trachten- und Volkstanzgruppe (TVG) ein über dreistündiges Vollprogramm. Dabei wurde das Publikum im restlos ausverkauften Saal der örtlichen Bürgerbegegnungsstätte mit Musik, Folkloretanz und Theater bestens unterhalten.

Nach der Begrüßung des stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Stefan Münzel, machte die TVG-Musikgruppe unter Leitung von Karl-Heinz Rohrbach mit flotten Rhythmen schon mal Appetit auf mehr. Dem leistete die Tanzgruppe mit zwei Schrittformationen auch sogleich Folge, für deren Choreografie Sandra und Alexander Ries verantwortlich zeichnen.

Dann hieß es Bühne frei fürs Theater. Mit der Inszenierung von Petra Möller entfachten Rainer Seybert, Bernd Möller und Emilia Seybert in der Posse „Der Stuhl“ doch einen ordentlichen Schmunzelnfaktor. Dabei hatte der Hausarzt ziemlich Mühe, seinem unter heftigen Bauchschmerzen leidenden Patienten zu erklären, dass zur medizinischen Bezeichnung „Stuhl“ nicht das häusliche Inventar gemeint sei, sondern es lediglich einer Probe des Darminhalts für die notwendige Un-

tersuchung bedürfe.

Die TVG-Musikanten und die Folkloregruppe leiteten dann zum festen Bestand des Dorfabends gehörenden Biertischgesprächen in Lautenhäuser Mundart über. Natürlich war das Publikum auch diesmal wieder gespannt, welche „tiefgründigen“ Informationen übers Dorfgeschehen beim Trio „Heinrich, Kurt und Wilhelm“ (Dieter Heusner, Horst Deiseroth und Alfred Ries) derzeit aktuell sind. Allerdings überraschten die angejahrten Tratschnasen, dass zur Bewältigung ihres Alltags inzwischen selbst am Fuße des Dreienbergs die „Künstliche Intelligenz“ (KI) Einzug gehalten hat.

Musik und Tanz gaben dem Publikum nun wieder Zeit, sich auf die nächste Inszenierung vorzubereiten. Diese Aufgabe oblag nun Joshua Ries, Jarno Herwig, Oliver Ries, Hendrik Fischer und Laney Ries, in der Krimi-Komödie „Der perfekte Schuss“. Dabei ging es beim zufälligen Kneipentreffen zweier Gäste um die Deutung des Titelbegriffs einmal als perfektes Personenfoto sowie als zielsicheren Pistolenschuss mit Tötungsabsicht. In der Bewertung dazu ist die Premiere der Theaterjunioren doch gelungen. Deshalb darf man auf den nächsten Dorfabend gespannt ein. Dem aktuellen Ereignis indes gaben Malte Döring und



**Mit Schwung:** Gut eingeebte zeigte sich beim Dorfabend in Lautenhausen die örtliche Trachten- und Volkstanzgruppe mit verschiedenen Tanzformationen.

FOTOS: RODA

Finn Thiel mit einem humorigen Kurzvortrag sowie der Musikverein Ransbach den unterhaltsamen Abschluss, während Emilia Seybert durchs Programm führte. Mehr Fotos auf hersfelder-zeitung.de.



**Traurige Nachricht:** So ganz anders war die Unterhaltung zum „perfekten Schuss“ zu verstehen, dessen Auflösung in der Krimi-Komödie erst die letzte Szene lieferte.

Anzeigensonderveröffentlichung | 5. April 2025

**STELLWERK IN BEBRA – Baureportage**

**Ein idealer Ort der Begegnung und des Lernens**  
Berufsförderwerkstatt „Stellwerk“ für Menschen mit Behinderung

Was ein „Stellwerk“ ist, weiß in der Eisenbahnerstadt Bebra jeder. Jetzt gibt es auch eine Berufsförderwerkstatt, die so heißt: die Menschen mit Behinderungen als Ort der Begegnung, des Lernens und des Weiterentwickelns dienen soll – als Ort, in dem die Weichen für eine erfolgreiche berufliche Zukunft gestellt werden.

Vis-à-vis vom umgebauten Arbeitsagenturgebäude in der Kerschensteiner Straße 4 geplant, vergingen vom ersten Spatenstich im Juli 2023 bis zur Fertigstellung des Gebäudes im Dezember 2024 nur 18 Monate. „Ein Beweis für die hervorragende Zusammenarbeit aller Beteiligten“, resümierte der Planer Christof Förtsch.

Als Generalunternehmer des Dreimillionen-Projekts der Sozialen Förderstätten agierte die Firma Steffen Bau GmbH, die viele Aufträge an heimische Firmen vergab. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Der energetisch hochwertig ausgerüstete Gebäude bietet auf über 1000 Quadratmetern Raum für die theoretische und praktische

Ausbildung von bis zu 20 Teilnehmern, eine Essensausgabe mit Mensa, Pflege- und Ruhe- raum, Büroflächen und einen Konferenzraum.

Die Beheizung erfolgt über Wärmepumpe, die Trinkwassererwärmung über Durchlauferhitzer. In Verbindung mit einer Photovoltaikanlage, einem Batteriespeicher und einem Heizstab für den Pufferspeicher wird eine hohe energetische Autarkie erreicht. Für Elektrofahrzeuge stehen vier Ladestationen zur Verfügung



**Die Ladesäulen** versorgen E-Autos mit Strom

APEL, WILFRIED



**Das neue „Stellwerk“** der Sozialen Förderstätten in Bebra.

FOTOS: WILFRIED APEL

**Blitzschutzbau Nordhessen GmbH**

- Spezialausführungen
- Überspannungsschutz
- Potentialausgleich
- Tiefenerdung
- Prüfungen
- Erdungen

Eisfeld 2a • 36208 Wildeck  
☎ 06626 7129 o. 7735520  
info@bsb-nordhessen.de  
www.blitzschutzbau-nordhessen.de

**ACHIMZUSCHLAG**  
Sanitär | Heizung | Regenerative Energien

Fon 06621/795170  
www.achim-zuschlag.de

**Fliesen-Gies** Fliesen leben...

- kompetente Beratung
- qualifizierte Arbeit
- meisterliche Betreuung

36272 Niederaula/Mengshausen  
Telefon (0 66 25) 6 52  
e-Mail: info@fliesen-gies.de

www.Fliesen-Gies.de

**Klaus Klassen**  
Innenausbau & Farbdesign

- Trockenbau
- Putzarbeiten
- Bodenbeläge
- Spachteltechnik
- Tapezierarbeiten
- dekorative Gestaltung

▲ Klaus Klassen  
▲ Auf den Beeten 1  
36199 Rotenburg a.d.F.  
Tel. 06623 / 9360661  
info@klassen-innenausbau.de

www.klassen-innenausbau.de

**SGGG** Schaltungenbau  
Gebäude- und Gewächshaus-  
Automatisierung  
Elektroinstallation

**Planung • Montage • Kundendienst**

Zum Alheimer 1 • 36211 Alheim-Hergershausen  
Telefon 06623 8036 • E-Mail: info@sgg-waldhessen.de  
www.sgg-waldhessen.de



# Ein Stück Geschichte auf 800 Metern

Grenz-Museum in Obersuhl ist geöffnet



**Das war einmal:** Am Ende des Schwarzen Weges in Obersuhl steht an der Bahnlinie zwischen Bebra und Eisenach eine Schutzhütte. Zwei Zollbeamte nehmen letzte Baumaßnahmen vor.

FOTO: PRIVAT

**Wildeck** – Ein Besuch im Grenz-Museum in Wildeck-Obersuhl kommt einer Reise in die Vergangenheit gleich. Seit dem 1. April ist es wieder für Interessierte geöffnet.

### Acht Stationen mit Infotafeln

Der dazugehörige Grenz-Lehrpfad ist ganzjährig begehbar und kann alleine erkundet werden. An acht Stationen geben Infotafeln einen geschichtlichen Rückblick auf die Zeit der deutschen Teilung. Eine neue Tafel informiert bei-

spielsweise über die damals typischen Zoll-Schutzhütten, die das Landschaftsbild rund um die Grenze prägten.

Der etwa 800 Meter lange Pfad kann nicht nur auf eigene Faust erkundet werden: Auch begleitete Führungen sind möglich. Schon zwei Personen können sich dafür anmelden. Termine lassen sich unter Kontaktaufnahme zu Jürgen Gießler (01 76/47 14 80 59 oder juepiumo@online.de) oder Thomas Harbers (01 51/20 15 73 20 oder thomas.harbers@online.de) vereinbaren.

red/luc

# Ausstellung führt durch islamische Zeit

**Bad Hersfeld** – „Eine Reise durch die islamische Zeit“ – so lautet der Titel einer Ausstellung, zu der die Ahmadiyya Muslim Jamaat von Donnerstag, 10., bis Samstag, 12. April, an die Breitenstraße 5 in Bad Hersfeld einlädt. Besucher haben von 11 bis 16 Uhr die Möglichkeit, den Islam kennenzulernen und sich ein eigenes Bild jenseits von Vorurteilen zu machen.



**Ijaz Ahmad Janjua**  
Imam und Theologe

### Ziel sei es, Brücken zu bauen

In der öffentlichen Debatte werde der Islam oft nur auf bestimmte Aspekte reduziert, heißt es in einer Pressemitteilung der Religionsgemeinschaft. Doch der Islam sei weit mehr als Fundamentalismus oder Extremismus. Mit der Ausstellung sollen die friedlichen und universellen Werte der Ah-

madiyya Muslim Gemeinde in den Mittelpunkt gestellt werden. Ziel sei, Brücken zu bauen und sich in einer sachlichen Atmosphäre miteinander auszutauschen.

Man möchte mit den Menschen ins Gespräch kommen, Fragen beantworten und Vorurteile abbauen. Mit der Zeitreise durch die islamische Geschichte soll auch der interreligiöse Dialog gefördert werden.

zvk

# Männerchöre singen in der Lüdertalhalle

**Bebra/Alheim** – Unter dem Motto „Vorwärts! – Vereint singen“ treffen sich die Sänger der Männerchöre aus Iba, Weiterode/Sterkelshausen, Lüdersdorf und Bebra zu den ersten gemeinsamen Singstunden in der Lüdertalhalle in Lüdersdorf.

Die ersten beiden Termine finden am Montag, 7., und am Donnerstag, 24. April, jeweils ab 19 Uhr statt. Initiator David Gollmer hofft auf eine gute Beteiligung.

Wie im Vorfeld mit allen beteiligten Vereinen besprochen, will man hauptsächlich althergebrachtes Liedgut singen. Als

erstes Auftrittsziel ist das 100-jährige Jubiläum des Sängerkreises Alheimer im Juni angesetzt.

### Singfähigkeit sicherstellen

Das Projekt soll die Singfähigkeit der teilnehmenden Chöre sicherstellen. Da Chorleiter aktuell Mangelware sind, kann man im Projektchor gemeinsam in einer ausgewogenen Gruppe musizieren. Das Projekt wird unterstützt vom Sängerkreis Alheimer, von Josef Koster und David Gollmer, sowie den Vorständen der beteiligten Chöre.

red/pgg

**logo** GETRÄNKE • FACHMARKT

**RUNDSCHAU**  
FÜR DEN LEBENSMITTELHANDEL

DEUTSCHLANDS **BESTE GETRÄNKE HÄNDLER 2025**

In Kooperation mit: **WEIN MARKT**

ANgebote gültig vom 07.04. – 12.04.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

**Bayreuther Hell, Hefe-Weissbier**  
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,50 €

**ANGEBOT**  
**14,99** **12,99\*\*** 11 = 1,30 €

<p><b>Würzburger Hofbräu Pilsner</b> Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,10 €</p> <p><b>-27%</b> <b>10,99</b></p>	<p><b>Köstritzer Schwarzbier</b> Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p><b>Aktion!</b> + 1 Koffeerraum Box GRATIS!</p> <p><b>17,99</b> <b>14,99</b></p>	<p><b>AKTIEN Bier</b> Zwickl, Landbier, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p><b>-25%</b> <b>14,99</b> <b>13,99**</b> 11 = 1,40 €</p>	<p><b>Licher Bier</b> diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,10 €</p> <p><b>-35%</b> <b>10,99</b></p>
<p><b>Bad Brückenaauer Mineralwasser</b> diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,67 €</p> <p><b>-20%</b> <b>5,99</b> <b>4,99**</b> 11 = 0,55 €</p>	<p><b>Rother Bräu Öko Bier*</b> diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,60 €</p> <p><b>18,49</b> <b>15,99</b> <b>14,99**</b> 11 = 1,50 €</p>	<p><b>Carlsberg Lager Beer</b> Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,60 €</p> <p><b>-20%</b> <b>15,99</b> <b>14,99**</b> 11 = 1,50 €</p>	
	<p><b>Kapuziner Weißbier</b> hell, alkoholfrei, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p><b>14,99</b> <b>13,99**</b> 11 = 1,40 €</p>	<p><b>1664 Blanc</b> Bier mit erfrischender Citrus-Note, 5% Alkohol, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 2,77 €</p> <p><b>-21%</b> <b>5,49</b> <b>4,49**</b> 11 = 2,27 €</p>	<p><b>Benediktiner Weissbier</b> naturtrüb, alkoholfrei, Pack = 6 x 0,5 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 1,83 €</p> <p><b>6,29</b> <b>5,49</b></p>
<p><b>Gerolsteiner Mineralwasser</b> diverse Sorten, 2 Kasten á 12 x 1 l, zzgl. 6,60 € Pfand, 11 = 0,50 €</p> <p><b>Aktion!</b> <b>DOPPEL-KASTEN!</b></p> <p><b>11,98</b> <b>10,98**</b> 11 = 0,46 €</p>	<p><b>Förstina Limonade</b> diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,89 €</p> <p><b>9,49</b> <b>7,99</b></p>	<p><b>fuze tea*</b> Pflirsich Hibiskus, Zitrone, koffeinhaltig, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 11 = 1,33 €</p> <p><b>-36%</b> <b>7,99</b> <b>6,99**</b> 11 = 1,17 €</p>	<p><b>RhönSprudel</b> Holler Blüte, Schorle, Vita, diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 1,00 €</p> <p><b>10,79</b> <b>8,99</b> <b>7,99**</b> 11 = 0,89 €</p>
<p><b>Heil Apfelsaft, Apfelwein*</b> diverse Sorten, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 11 = 1,67 €</p> <p><b>9,99</b></p>	<p><b>Torre Galasso</b> diverse Sorten, 0,75 l-Flasche, 11 = 2,65 €</p> <p><b>Knaller Preis!</b> <b>-60%</b> <b>1,99</b></p>	<p><b>Grand Sud</b> diverse Sorten, 1 l-Flasche, 11 = 3,49 €</p> <p><b>-30%</b> <b>3,49</b></p>	<p><b>Coca-Cola Kombikasten</b> teilweise koffeinhaltig, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 11 = 1,33 €</p> <p><b>-36%</b> <b>7,99</b> <b>6,99**</b> 11 = 1,17 €</p>
<p><b>Kessler Zink Landwein</b> diverse Sorten, 1 l-Flasche, zzgl. 0,15 € Pfand, 11 = 1,99 €</p> <p><b>Knaller Preis!</b> <b>-33%</b> <b>1,99</b></p>	<p><b>Doppio Passo Primitivo</b> diverse Sorten, 0,75 l-Flasche, 11 = 7,32 €</p> <p><b>-21%</b> <b>5,49</b> <b>4,99**</b> 11 = 6,60 €</p>	<p><b>Żolądkowa de Luxe</b> Vodka, 0,7 l-Flasche, 11 = 11,41 €</p> <p><b>-24%</b> <b>7,99</b></p>	
	<p><b>Jim Beam Whiskey</b> diverse Sorten, 0,7 l-Flasche, 11 = 15,70 €</p> <p><b>-31%</b> <b>10,99</b> <b>10,49**</b> 11 = 14,99 €</p>	<p>Mit der <b>logo Getränke App</b> sparen &amp; gewinnen. Jetzt downloaden!</p> <p>Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen &amp; mit Glück gewinnen!</p> <p>Google Play   App Store   www.logo-getraenke.de</p>	

\*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!  
\*\* Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.  
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.



# Lärmschutz: Stadt und Bahn kooperieren

## Bahnprojekt Fulda-Gerstungen: Bürger haben Anspruch auf Vorsorge

**Bad Hersfeld** – Die Deutsche Bahn (DB) und die Kreisstadt Bad Hersfeld haben eine Kooperationsvereinbarung zur Gestaltung der zukünftigen Lärmschutzmaßnahmen im Stadtgebiet geschlossen, die mit der Realisierung des Bahnprojektes Fulda-Gerstungen umgesetzt werden sollen.

Zum Hintergrund: Im Zuge des Bahnprojektes Fulda-Gerstungen entsteht zwischen Langenschwarz und Ronshausen ein neuer Streckenabschnitt, der im Bereich von Bad Hersfeld auf die bestehende Bahnstrecke Bebra-Fulda trifft. Weil es an der Bestandsstrecke dadurch zu wesentlichen baulichen Änderungen kommt, besteht der Anspruch auf Lärmvorsorge gemäß Bundes-Immissionsschutzgesetz in Verbindung mit der Verkehrslärmschutzverordnung.

Der Kooperationsvertrag regelt laut Pressemitteilung der Stadt, dass die DB ein Planungsbüro für die Erstellung eines Gestaltungskonzeptes an den Lärmschutzeinrichtungen beauftragt. Das Konzept soll eine bestmögliche Integration der baulichen Schallschutzmaßnahmen in das Stadtbild untersuchen. Städtebaulich sensible Bereiche werden besonders intensiv betrachtet, heißt es. Auch stadtbezogene Themen wie die Festspiele, die Geschichte der Stadt oder die Heilquellen könnten in den Gestaltungslösungen aufgezeigt werden. Am Ende des Prozesses sollen mehrere Varianten



**Gehen das Thema Lärmschutz gemeinsam an:** Erster Stadtrat Gunter Grimm, Bad Hersfelds Bürgermeisterin Anke Hofmann, Jochen Stütting, Gesamtprojektleiter Bahnprojekt Fulda-Gerstungen, und Florian Schmidt, Projektleiter für den Bereich Bad Hersfeld.

FOTO: STADT BAD HERSFELD/INH

stehen, aus denen die Stadt dann eine Vorzugsvariante auswählt, wobei technische und zulassungsrelevante Anforderungen sowie sicherheits- und betrieblich relevante Aspekte freilich eingehalten werden müssen. Anke Hofmann, Bürgermeisterin der Stadt Bad

Hersfeld, sagte bei der Unterzeichnung am Bad Hersfelder Bahnhof: „Natürlich ist der Lärmschutz eine Pflichtaufgabe für uns, denn er trägt wesentlich zur Lebensqualität für unsere Bürgerinnen und Bürger bei. Gleichzeitig wollen wir mit dem Kooperationsvertrag

einen positiven Effekt für unsere Besucherinnen und Besucher erzielen. Das soll gelingen, indem wir die Lärmschutzwände attraktiv und mit klarem Bezug zu unserer Kur- und Festspielstadt gestalten.“

Jochen Stütting, Gesamtprojektleiter Bahnprojekt Fulda-

Gerstungen, ergänzt: „Wir arbeiten mit der Stadt und den an die Strecke angrenzenden Kommunen seit Jahren sehr gut und konstruktiv zusammen.“

Die Kooperationsvereinbarung ist das Ergebnis dieser guten Zusammenarbeit, die wir

weiterhin fortführen wollen. Wir sind froh, dass wir Gestaltungsfragen zu einem so frühen Zeitpunkt angehen – mit dem gemeinsamen Ziel, die gesetzlich vorgeschriebenen Schallschutzmaßnahmen bestmöglich in das Stadtbild zu integrieren.“

red/nm

### Stellenangebote

**Philipppsthal WERRA**

**Der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Philipppsthal (Werra)**

In der **Marktgemeinde Philipppsthal (Werra)**, Landkreis Hersfeld-Rotenburg, ist die Stelle des **hauptamtlichen Bürgermeisters (m/w/d)** im Wege der Direktwahl neu zu besetzen.

Die Marktgemeinde Philipppsthal (Werra) hat 6 Ortsteile und 4.103 Einwohner.

Der Bürgermeister (m/w/d) wird am Sonntag, 6. Juli 2025, von den Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Philipppsthal (Werra) für die Dauer von sechs Jahren direkt gewählt und in das Beamtenverhältnis auf Zeit berufen. Erreicht kein Bewerber (m/w/d) mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen, findet am 20. Juli 2025 unter den beiden Bewerbern (m/w/d) eine Stichwahl statt, die im ersten Wahlgang die höchste Stimmenzahl erhalten haben.

Der früheste mögliche Beginn der Amtszeit ist der 1. Januar 2026. Die Besoldung erfolgt nach A 16 der Hessischen Kommunalbesoldungsverordnung. Außerdem wird eine Aufwandsentschädigung nach den Sätzen des Hessischen Wahlbeamten-Aufwandsentschädigungsgesetzes gewährt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne des Art 116 Abs. 1 des Grundgesetzes oder Staatsangehörige eines der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland (Unionsbürgerinnen und Unionsbürger), die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben. Nicht wählbar ist, wer nach § 31 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) bzw. nach § 22 Abs. 3 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) vom Wahlrecht und nach § 32 Abs. 2 HGO bzw. nach § 23 HKO von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist.

Die Wahl erfolgt aufgrund von Wahlvorschlägen, die den gesetzlichen Erfordernissen der §§ 10 bis 13, 41 und 45 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes entsprechen. Wahlvorschläge können von Parteien im Sinne des Art. 21 Grundgesetz, von Wählergruppen und von Einzelbewerberinnen oder Einzelbewerbern eingereicht werden.

Die Wahlvorschläge sind bis spätestens Montag, 28. April 2025, 18.00 Uhr, schriftlich bei dem Gemeindevorstand der Marktgemeinde Philipppsthal (Werra), Schloss 1, 36269 Philipppsthal (Werra), einzureichen. Dort sind auch die zur Einreichung der Wahlvorschläge erforderlichen Vordrucke erhältlich.

Es wird empfohlen, die Wahlvorschläge nach Möglichkeit so frühzeitig vor dem 28. April 2025 einzureichen, dass etwaige Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge berühren, noch rechtzeitig behoben werden können.

In der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Philipppsthal (Werra) besteht derzeit folgende Sitzverteilung:

SPD: 12, CDU: 4, FWG: 6, Fraktionslose Mitglieder: 1.

Die vollständige, mit der Aufforderung zur Einreichung der Wahlvorschläge verbundene Stellenausschreibung ist am 28.03.2025 in der „Philipppsthaler Rundschau“, dem amtlichen Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Philipppsthal (Werra), öffentlich bekannt gemacht worden; sie kann zusätzlich unter der oben angegebenen Anschrift des Wahlleiters angefordert werden und auch online unter [www.philippsthal.de](http://www.philippsthal.de) nachgelesen werden.

Der Wahlleiter der Marktgemeinde Philipppsthal (Werra)

gez.  
M. Schneider

**DIE KRASSESTEN JOBS IN DER REGION!**

**Sei kein Vollpfosten ...** **... werde Sicherungsposten!**

**Bewirb dich jetzt!**

- **Guter Verdienst** 06678 919012
- **Krisensicher** arbeit@bist-du-bereit.com
- **Für Quereinsteiger** bist-du-bereit.com
- **Aufstiegchancen**

**BDL** BAHN DIENSTLEISTUNGEN LUDLOPH

**BKK Akademie**

**Stellenausschreibung**

Die BKK Akademie GmbH ist der überbetriebliche Bildungsträger für die Betriebskrankenkassen im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung mit Sitz in Rotenburg an der Fulda.

Wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt **einen Mitarbeiter (m/w/d) für eine Tätigkeit in der Seminarorganisation** unbefristet in Vollzeit oder Teilzeit.

**Bewerben Sie sich jetzt!**

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 30. April 2025** bevorzugt per E-Mail an [karriere@bkk-akademie.de](mailto:karriere@bkk-akademie.de).

Wir freuen uns über alle Bewerbungen gleichermaßen. Bewerbungen Schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter <https://www.bkk-akademie.de/akademie/karriere/stellenangebote>

**Haushaltshilfe in Kirchheim**, ab Mai dringend gesucht, 1-2 wöchentl. Tel.: 0171-5012468

### Stellengesuche

Industriemechaniker/Instandhaltung aus Bad Hersfeld mit 22 J. Berufserfahrung sucht Arbeit im Raum HEF-ROF, keine Zeitarbeitsfirma. ☎ 0176-34482177

**STARKE HÄUSER SEIT 1966.**

**Schwabenhaus**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

**MECHATRONIKER/ ELEKTRIKER (w/m/d)**

für unser Werk in Heringen (Werra)

**JETZT BEWERBEN!**

[personal@schwabenhaus.de](mailto:personal@schwabenhaus.de)  
[www.schwabenhaus.de/karriere](http://www.schwabenhaus.de/karriere)

**Schau online vorbei und erfahre mehr über STARKE VORTEILE, die für ein „WIR“ sprechen!**

### Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE  
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3, 34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472  
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, [www.tm-store.de](http://www.tm-store.de)

**Brennholz Buche und Eiche 79 €**  
30 cm, inkl. Lief. Tel. 0176 62681914

**Mit Gewalt oder mit Menschen?**  
[miseror.de/mitmenschen](http://miseror.de/mitmenschen)

**MISEROR** das Hilfswerk

MIT MENSCHEN.

### Ankauf

**Ihr Entrümpler in Bad Hersfeld vom Boden bis zum Keller besenrein**

**SEIT ÜBER 15 JAHREN**

Ankauf von Militaria 1. und 2. Weltkrieg

**MANFRED FRANZ**

Tel. 0 66 21 / 1 35 32  
oder 01 71 / 5 42 65 82

Privat sucht Vorwerk Staubsauger, alte Pelze, Porzellan, Gobelins, Handarbeiten, Näh-/Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Bestecke, Zinn, Münzen, Uhren, Modeschmuck. ☎ 0172-6774027

Su. Näh- & Schreibmaschinen, Kristallvasen & -lampen, Geschirr, Bücher, Lederbekl. u. Pelze. ☎ 06623-9143987



Wir gingen zusammen im Sonnenschein, wir gingen zusammen in Sturm und Regen,  
niemals ging einer von uns allein auf unseren gemeinsamen Lebenswegen.

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, müssen wir Abschied  
nehmen von unseren zwei Helden

**Isolde  
Pohl**

\* 21. 6. 1941 † 16. 3. 2025



**Johann Heinrich  
Pohl**

\* 23. 4. 1933 † 13. 3. 2025

Schweren Herzens lassen wir euch gehen

Stefan und Andrea  
Christian und Sophia mit Stella  
Daniel und Steffi mit Lunis und Juna  
sowie alle Verwandten

Kirchheim, im April 2025

Die Trauerfeier findet am 12. April 2025, um 14:00 Uhr in der ev. Kirche in Kirchheim statt.  
Die Urnenbeisetzung findet im Anschluss im engsten Familienkreis statt.

Für die erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.



**Gisela  
Stawinoga**

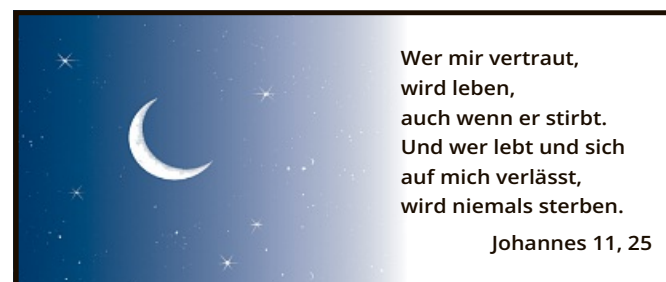
geb. Eppler  
\* 25.06.1956 † 08.02.2025

**Danke** sagen wir allen Freunden, Nachbarn und Verwandten,  
die mit uns Abschied von meiner Mutter nahmen.  
Über diese Wertschätzung haben wir uns sehr gefreut.  
Danke für die vielen Gespräche,  
geschriebenen Zeilen und Geldgeschenke.

Ebenso danken wir dem Team der Palliativstation der  
Universitätsklinik Göttingen für die fürsorgliche Hilfe,  
Herrn Pfarrer Carsten Köthe für seine tröstenden Worte,  
dem Bestattungshaus Keßler für die würdevolle Beisetzung,  
den Vereinen für die freundlichen Nachrufe,  
den Familien Ruppel und Schmitt für die Ausrichtung  
des Trauerkaffees, Jessica Röhn für die musikalische  
Begleitung und unserer Nadine für einfach alles.

*Heike Lorey-Vaupel und Familie*

Seifertshausen, im April 2025



Wer mir vertraut,  
wird leben,  
auch wenn er stirbt.  
Und wer lebt und sich  
auf mich verlässt,  
wird niemals sterben.

Johannes 11, 25

Der Tod kann auch freundlich kommen zu Menschen, die alt sind,  
deren Hand nicht mehr festhalten will, deren Augen müde werden,  
deren Stimme nur sagt: „Es ist genug. Das Leben war schön.“  
Große Liebe, herzliches Geben. Sorge um uns, das war dein Leben.

**Minna Nierula**

geb. Priester  
\* 21. 9. 1933 † 29. 3. 2025

In Liebe und Dankbarkeit  
Christel und Fritz  
Sebastian und Frieda mit Fiete  
Daniel  
Waltraud und Pepe  
Anna-Lena und Leo mit Maya und Paula  
Dominik  
Martin und Silvia  
Katharina und Marius  
Johanna und Lukas  
Viktoria und Luca  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 12.04.2025 um 13.00 Uhr  
in Ibra statt.

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme sagen wir von Herzen Danke.

*Und immer sind irgendwo  
Spuren deines Lebens,  
Gedanken, Augenblicke, Gefühle.  
Sie werden uns immer  
in Liebe und Dankbarkeit  
an dich erinnern.*

In tiefer Liebe und unendlicher Trauer  
nehmen wir Abschied von

**Helga Gliem**

geb. Albertus  
\* 1. 10. 1940 † 24. 3. 2025

Du wirst uns fehlen!

**Elke und Detlef**

**Carolin und Frank mit Lina und Lio  
Franziska und Tobias mit Louis und Malte  
sowie alle Angehörigen**

Wildeck-Richelsdorf, im April 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Dienstag, den 8. April 2025, um 14.00 Uhr  
auf dem Friedhof in Richelsdorf statt.

Von Beileidsbekundungen bitten wir höflichst abzusehen.

Nach der Trauerfeier gehen wir in aller Stille auseinander.

Für die bereits erwiesenen und uns noch zuge dachten Beweise der  
Anteilnahme und des Mitgeföhls danken wir von ganzem Herzen.  
Ein besonderer Dank gilt dem AWO-Altzentrum Wildeck-Obersuhl  
für die liebevolle und fürsorgliche Betreuung.

*Du warst wichtig. Du warst besonders.  
Du wirst geliebt. Du wirst nie vergessen  
und bist doch mehr als nur eine Erinnerung.*

Wir nehmen Abschied von meiner Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma



**Maria Bähr**

geb. Biskup  
\* 31. März 1941 † 31. März 2025

Karl-Heinz  
Matthias und Susi  
Thomas und Anke  
Michael und Tina  
Michelle, Maksi, Lilian, Joran,  
Felix, Moritz  
sowie alle Angehörigen

Lispenshausen, im April 2025

Die Beerdigung findet am **Donnerstag, den 10. April um 13.30 Uhr** auf dem Friedhof  
in Lispenshausen statt.

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,  
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

**FRIEDHELM FLIEGE**

\* 29. 1. 1939 † 13. 3. 2025

WIR LASSEN DICH IN LIEBE GEHEN

Deine Rosi  
Carmen, Axel, Lars und Janik  
Sandro, Kerstin, Viktoria und Roman  
sowie alle, die mit uns um Dich trauern

Wildeck-Obersuhl, im April 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,  
den 11. April 2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Obersuhl statt.  
Von Beileidsbekundungen bitten wir höflichst abzusehen.

Für alle Beweise der Anteilnahme und des Mitgeföhls danken wir von ganzem Herzen.

**Eine Familien-Anzeige**  
in unserer Zeitung erreicht alle  
Freunde und Bekannte.



Menschen, die man liebt, sind wie Sterne.  
Sie können funkeln und leuchten noch lange  
nach ihrem Erlöschen.



# Elisabeth Koch

† 02. März 2025

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Praxisteam Dürr- Hohenthanner, der Palliativstation des Klinikums Bad Hersfeld, dem Elisabeth Hospiz in Rotenburg, Pfarrerin Heidi Houska und dem Bestattungshaus Reinmüller für die Unterstützung auf dem Wege.

Roger, Barbara, Andrea und Marina im Namen aller Angehörigen



Philippsthal, im April 2025

## Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Stein, dem Kreisaltenzentrum Rotenburg – Station 2 – für die liebevolle Betreuung, Frau Pfarrerin Antje Pfortner für die wundervolle Trauerfeier und dem Praxisteam Dr. med. Johannes Kirchoff/Katrin von Manteuffel für die jahrelange, fürsorgliche Betreuung.

Die Familien Maulitz und Mayer-Maulitz

Braach, im April 2025



# Friedrich Maulitz

\* 30.07.1932  
† 11.02.2025

Eine Träne des Dankes, dass es dich gab.  
Eine Träne der Freude, für die Zeit mit dir.  
Eine Träne des Schmerzes, weil du so fehlst.  
Eine Träne der Gewissheit, dein Platz bleibt leer.  
Eine Träne der Liebe, aus unseren Herzen wirst du niemals gehen.

## Danke

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu wissen, wie viele gemeinsam mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflege- und Ärzteteam der Süd 5, Onkologie Klinikum Hersfeld, der Abordnung FFW Gittersdorf, der Abordnung Baustoffmarkt Asbach, den ehem. Klassenkameraden, Kirmesburschen und Freunde, Herrn Pfarrer Rode für seine tröstenden Worte in der Abschiedsstunde sowie dem Bestattungsinstitut Füller, Obergeis für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

Kevin, Anni und Siegfried im Namen aller Angehörigen

Neuenstein-Gittersdorf, im April 2025



# Martin Iber

\* 8. 2. 1972  
† 10. 3. 2025

Geliebte Menschen hinterlassen Spuren in unseren Herzen.



### Verschiedenes

**Strafverteidigung/Bußgeld**

**Kreissl | Morbach**  
Fachanwältin Strafrecht

Telefon 06621 79798-0  
Notfallnummer 0172 6705628  
www.kreissl-morbach.de

### Immobilienverkauf

„STRESS AM BAU?“

**Daniela Morbach**  
Fachanwältin für Bau- & Architektenrecht

Telefon 06621 79798-0  
Friedrich-Ebert-Str. 11 • 36251 Bad Hersfeld  
www.kreissl-morbach.de

### Auto-Verkäufe

Mercedes W 124 ET, Bj. 1992, 250 Tkm, TÜV/AU 11/26, Preis 1.700 € VB.  
☎ 0151-20408693

### Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Reparaturservice von **Standuhren, Wanduhren & Tischuhren**  
Schilling, Niederaula  
Tel. 06625 5457

Zahnarztpraxis  
**Dr. Matthias Lotz**

Zahnarzt  
Tätigkeitsschwerpunkte  
Implantologie ■ Parodontologie

Die Praxis wird von unserer Zahnärztin Frau Canan Cenik in der gewohnten Qualität und Betreuung, im Sinne von Dr. Lotz, weitergeführt werden.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns darauf, Sie in der Zukunft weiter betreuen zu dürfen.

Breitenstr. 14  
36251 Bad Hersfeld  
Telefon 066 21 / 27 38 · Fax 066 21 / 96 88 97  
www.zahnarzt-dr-lotz.de

**Fensterputzer hat noch Termine frei**  
Preiswert & Zuverlässig  
Tel. 06628 3370827 o. 0157 80611968

### Immobilienankauf

Schönes, massives EFH, 210 m<sup>2</sup> mit ELW, 9 Zi., 2 Küchen, 3 Bäder, 2 WC, gr. Studioraum, 706 m<sup>2</sup> Grd., Kachelofen, Balkone, Extragroße Garage mit 5,1 kW P und Dach 9,8 KWP Photovoltaik, Wallbox, Hauptenergieerzeuger Strom, Effizienzklasse, teilmöbliert, 395.000 € keine Käuferprovision. Tel.: 0173-9243502

Wir holen dein **ALTAUTO** autoreif.com ☎ 06622 919991

### WIR MACHEN URLAUB

**Christoph Leipold**  
– Allgemeinmedizin –  
Schulstraße 2 • 36275 Kirchheim  
Tel. 06625 222 • Fax: 919730

**Vom 07.04.2025 bis 21.04.2025**

Die Vertretung übernimmt:  
07.04.–11.04.2025 Praxis Göbel und Praxis Dr. Sonntag  
14.04.–17.04.2025 Praxis Härer und Praxis Dr. Sonntag  
18.04.–21.04.2025 Bereitschaftsdienst im Klinikum Bad Hersfeld

**Garten und Sanierungsarbeit rund um's Haus**, Hecken und Baumschnitt.  
☎ 06621-7957381

**Junges Paar sucht Baugrundstück in Bad Hersfeld oder Schenklingfeld.**  
Tel.: 0172-5645531

### Bekanntschaffen

Rosemarie, 73 J., ansehnlich, mit schöner weibl. Figur, gerne häuslich, doch als Witwe leider ganz allein, weil niemand mehr da ist, der mich braucht. Habe keine gr. Ansprüche, nur das Herz entscheidet. Mit meinem Auto könnte ich zu Ihnen kommen, würde auch gerne zus. ziehen. Kostenl. Anruf, Pd-Se-niorenglück Tel. 0800-7774050

### FAMILIENRECHT KOMPAKT

**Gabi Viehmann**  
Fachanwältin für Familienrecht

Telefon 06621 79798-0  
Friedrich-Ebert-Str. 11 • 36251 Bad Hersfeld  
www.kreissl-morbach.de

### Vermietung

1 Zi.-Wohnung, 25 m<sup>2</sup>, 510 € WM und 2 Zi.-Wohnung, 48 m<sup>2</sup>, 690 € WM in Bad Hersfeld-Eichhof, ☎ 0176-7674464

Carola, 63 J., hübsche Blondine, mit Herz u. Humor, Natur-/Gartenfreundin, bescheiden u. rücksichtsvoll. Suche einen lieben, treuen Mann, der auch nicht mehr allein sein möchte. Ihr Alter ist egal, wenn Sie im Herzen jung geblieben sind. Für ein Kennenlernen bitte üb. PV anrufen, gerne schon heute. Tel. 0176-47603082

Urlaub vom 7. 4. bis 21. 4. 2025

**Frauenarztpraxis Dr. Keller-Istwany**

An der Untergeis 10  
36251 Bad Hersfeld  
Tel. 06621 73077

Vertretung:  
Gemeinschaftspraxis für Frauenheilkunde  
Rotenburg, Badegasse 16a,  
Tel. 06623 7369

**EICHLER'S HOF LADEN** 36282 Hauneck-Unterhaun  
www.eichlers-hofladen.de

Metzgerei | Partyservice | Eigene Schlachtung

Unsere Angebote vom 08.04. bis 12.04.2025

Bacon Grillier gebrühte Bratwurst	100 g	1,19 €
Fleischkäse verschiedene Sorten	100 g	1,09 €
Fleischwurst	100 g	0,99 €
Rauchfrische Pfefferbeißer/Käsebeißer	100 g	1,79 €

Ab Mittwoch Suppenfleisch, Querrippe, Rinderbrust, Beinscheibe  
Freitag, 11.04.2025 ab 11.00 Uhr Überbackenes Kasseler mit Röstkruste Portion 9,50 €  
Wir bitten um Vorbestellung

**Happy End!** Ein Drehbuch mit glücklichem Ende?

Damit die Alzheimer-Krankheit nicht zum Dieb unserer Erinnerungen wird, übernehmen Sie Regie und spenden Sie für eine filmreife Zukunft ohne Alzheimer.


Nutzen Sie das Spendenformular unter folgendem Link:  
[www.alzheimer-forschung.de/3951](http://www.alzheimer-forschung.de/3951)



Alzheimer Forschung Initiative e.V. Kreuzstraße 34 40210 Düsseldorf



**euronatur** schützt bedrohte Wildtiere. Wie?



Wir informieren Sie:  
[www.euronatur.org](http://www.euronatur.org)  
Tel. 07732/92 72 0

**euronatur**

Grüß fürs Herz  
Deutsche Herzstiftung

Der neue Ratgeber!  
**Bluthochdruck: So schützen Sie Herz und Gefäße**

Kostenfreies Exemplar:  
Telefon: 069 955128-400  
[www.herzstiftung.de/bestellung](http://www.herzstiftung.de/bestellung)

**WEISSER RING**  
Wir helfen Kinnhalsleiden.

Damit Opfer nicht schutzlos bleiben. Helfen auch Sie!

Jetzt spenden:  
[www.weisser-ring.de](http://www.weisser-ring.de)

Adele Neuhauser & Harald Krassnitzer





# NORMA®

## Oster Nasch-Spaß

ab Montag, 7. April

**Lindt**  
Sonder-Edition  
**Goldhase**  
z.B. weiß & Erdbeere  
100-g-Hase  
(1 kg = 29,90)  
je Hase

UVP 4,89  
**2,99\*** **38% billiger**

+ viele weitere Artikel

**Goldora**  
**Hoppelhasen**  
aus Vollmilchschokolade

3x75-g-Hase  
(1 kg = 21,69)  
je 3er-Pack

UVP 14,88  
**4,88\*** **3er-Pack**

**ONLY**  
**Milchschokolade-Eier**  
mit Haselnusscremefüllung, 500-g-Beutel  
(1 kg = 7,98)

UVP 4,99  
**3,99\*** **20% billiger**

500 g

**RIEGLER**  
**Ostereier im Beutel**  
Schokoladenhohler aus feinstem Vollmilchschokolade

200-g-Beutel  
(1 kg = 17,45)  
je Beutel

UVP 3,59  
**3,49\*** **billiger**

**River Valley**  
**Tafeltrauben Mix**  
Indien Kl. I, 750-g-Schale  
(1 kg = 4,44)  
je Schale

**3,33\*** **750 g!** **kernlos!**

**Lindor**  
**Eier**  
60% Cacao  
108-g-Beutel (1 kg = 32,31)

UVP 3,89  
**3,49\*** **20% gratis**

**Goldora**  
**Glückskäfer** in der Geschenkpäckung – Haselnussnougat oder Edel-Vollmilch 125-g-Packung  
(1 kg = 26,64) je Packung

UVP 9,99  
**3,33\***

**Haben-Bräu**  
**Oster-Festbier**  
vollmundig, mild-würzig  
6x0,5-l-Flasche, zzgl. 6x -,08 Pfand  
(1 l = 1,50)  
je 6er-Träger

UVP 5,49  
**4,49\*** **18% billiger**

6er-Träger

**FRITZ**  
**Oster Mix Limited Edition**  
350-g-Beutel  
(1 kg = 8,54)

UVP 3,49  
**2,99\*** **14% billiger**

**B**  
**Kultur-Heidelbeeren**  
Spanien/Marokko Kl. I,  
400-g-Schale  
(1 kg = 9,98)  
je Schale

**3,99\*** **400 g!**

**Walnuss-/Haselnuss**  
**Salami**  
luftgetrocknet  
250-g-Packung  
(1 kg = 13,96)  
je Packung

UVP 4,49  
**3,49\***

**Getrocknete Pilze**  
Steinpilze, Champignons mit Pfifferlingen 60-g-Dose (1 kg = 66,50) oder Waldpilze gemischt 100-g-Dose (1 kg = 39,90) je Dose

UVP 9,99  
**3,99\***

**Salame Nostrano/Fiocchio**  
luftgetrocknet  
100-g-Packung  
(1 kg = 16,90)  
je Packung

UVP 1,99  
**1,69\*** **15% billiger**

Im Kühlregal: Aktionszeitraum: 07.04. bis 13.04.2025

**Irischer Cheddar**  
herzhaft oder würzig  
50% Fett i.Tr., 250-g-Packung  
(1 kg = 9,96)  
je Packung

UVP 2,99  
**2,49\*** **16% billiger**

Im Kühlregal: Aktionszeitraum: 07.04. bis 13.04.2025

**Deutsche Speisewiebeln**  
Kl. II,  
5-kg-Sack (1 kg = -,60)  
je Netz

**5 kg!**  
**2,99\***

# ➔ BIS ZU 56% SPAREN

**Schepach**  
**Benzin-Rasenmäher MS161-46** • Leistungsstarker 4 Takt Motor 2,6 kW/3,5 PS • Extra große 55 Liter Fangbox • 8-fache Schnitthöhenverstellung 25 – 75 mm • Klappbarer Handgriff • Kugelgelagerte Laufräder  
5 Jahre Garantie

**6in1**  
Radantrieb  
Mähen  
Fangen  
Mulchen  
Seitenauswurf  
Reinigungsfunktion

**Kraftvolle 2,6 kW / 3,5 PS**

UVP 399,-  
**199,-\*** **50% billiger**

24 Auch online

**Garten-scheren 2er-Set** Bypass-Blumenschere und Amboss-Schere oder Teleskop-Getriebe-Astscheren  
Amboss-Technik – ideal für trockene Äste  
3 Jahre Garantie

**2er-Set 4,99\***

24 Auch online

Oberklinge antihafbeschichtet mit TEFLON®

**9,99\*** **30% Kraftaufwand** durch Hebelkraftübertragung

**Cuchova Lava-Pfanne** • Antihafend – kein Anbrennen und Festkleben • Extrem kratzfest und langlebig • Optimale Hitzeverteilung • Spülmaschinengeeignet

**52% billiger** UVP 39,99 **18,99\*** Ø ca. 20 cm

**56% billiger** UVP 49,99 **21,99\*** Ø ca. 24 cm

**54% billiger** UVP 54,99 **24,99\*** Ø ca. 28 cm

**Bratpfanne „Temptura Plus“**  
• Aus geschmiedetem Aluminium • Langlebige VITAFLO® Premium Antihafversiegelung • Energiesparender, extra starker FerroTherm® Boden

**42% billiger** UVP 27,99 **15,99\*** Ø ca. 24 cm

**42% billiger** UVP 34,99 **19,99\*** Ø ca. 28 cm

**48% billiger** UVP 44,99 **22,99\*** Ø ca. 32 cm

**Akku-Regenfasspumpe**  
• 12V Pumpeneinheit  
• Praktische LED-Statusanzeige  
• Inklusive 2000mAh-Akku und Ladegerät  
• Integrierte Teleskopverlängerung  
3 Jahre Garantie

**49,99\***

24 Auch online

**Solar-Power-Pack Komplett-Set 300W**  
• Kabellänge Solarpanel 5 m – für eine individuelle Platzierung des Panels  
• 2x 230V-Anschluss  
• 2x USB-Anschluss

UVP 299,-  
**199,-\*** **33% billiger**

24 Auch online

**Profi-Messerschärfer 3 in 1 Starlyf®**  
• ca. 21,8x6,5x5,3 cm • 3 Stufen System für Grobschliff, Mittlerer Schliff und Feinschliff/Politur • Rutschfester Griff für Links- und Rechtshänder

UVP 12,99  
**7,99\*** **38% billiger**

3 in 1  
• Schärfen  
• Schleifen  
• Polieren

**Edelstahl-Kochtopf „Timaru“**  
• Braten-/Fleischöpfe mit hitzebeständigem, stoßfestem Glasdeckel  
• Hohe Form • Induktionsgeeignet  
• Backofenfest bis 240 °C (mit Glasdeckel 180 °C)

**7,99\***

Induktionsgeeignet

Wärmeableitende Kaltmetallgriffe

je Ausführung **7,99\***

24 Auch online

**Gartenschlauch-Set**  
„Slide Tec“, ca. 25 m oder 40 m (13 mm / 1/2") • Kompatibel mit marktüblichen Stecksystemen  
15 JAHRE GARANTIE

**35% billiger**

UVP 19,99 **12,99\*** (1 m = -,52)

UVP 37,99 **19,99\*** (1 m = -,50)

**47% billiger**

24 Auch online

**Gartenbewässerungshelfer** • Kompatibel mit marktüblichen Stecksystemen  
3 Jahre Garantie

**9,99\***

24 Auch online

**Premium-Schlauchanschlüsse 3er-Set**  
• 2-Wege-Umschaltverteiler  
• Überwurfmutter aus Zink-Druckguss  
• Erhältlich in 1/2" oder 3/4"

je Ausführung **4,99\***

**Rasenkantenband**  
aus verzinktem, pulverbeschichtetem Stahl  
• Besonders stabil  
• Besonders flache Welle  
• Mit gebördelter Kante  
• Blechstärke 0,3 mm  
3 Jahre Garantie

**9,99\***

je Ausführung ca. 5 m x 15 cm (1 m = 2,-) oder ca. 3 m x 25 cm (1 m = 3,33)

**Japanische Garten-geräte „Niwa“** • Werkzeugkopf/ Zinken aus hochwertigem Stahl  
• Hochwertig verarbeiteter FSC-zertifizierter Holzgriff (FSC® N001587) mit japanischen Schriftzeichen  
3 Jahre Garantie

**8,99\***

je Ausführung

**Oster-Dekoration**  
Ostergrasbeutel 40 g (1 kg = 24,75), Bergwiesenheu 50 g (1 kg = 19,80), Filztasche, Filznest, NEU: Filzkorb, Osternest oder Bambuskorb gefüllt

**33% billiger** UVP 1,49 **-,99\***

je Ostergras, Bergwiesenheu

**33% billiger** UVP 2,99 **1,99\*** je Bambuskorb

**20% billiger** UVP 4,99 **3,99\*** je Filztasche, Filznest, Filzkorb, Osternest

**Oster-Geschenk-Verpackung**  
• Geschenktaschen 3er-Set  
je ca. 17 x 9,2 x 22,5 cm • Geschenkpapier ca. 7,5 m x 70 cm (1 m = -,34) oder beflockt ca. 1,5 m x 70 cm (1 m = 1,70) • Geschenkband 10 m, 6 Farben auf einer Spule • Flachbeutel-Set, verschiedene Größen

**1,79\***

je Ausführung

\*Keine Mitnahmegarantie! Sofern der Artikel in unserer Filiale nicht vorhanden ist, können Sie diesen direkt in der Filiale innerhalb von 2 Tagen ab o.g. Werbebeginn bestellen und zwar ohne Kaufzwang oder Sie wenden sich bezüglich kurzfristiger Lieferbarkeit an [www.norma-online.de/aktionsartikel](http://www.norma-online.de/aktionsartikel). Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unerwartet und ausnahmsweise in einer Filiale nicht vorfinden. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Schuhe und Textilien teilweise nicht in allen Größen erhältlich. Alle Preise in Euro. Bei Druckfehlern keine Haftung.

**NORMA®**  
IMMER MEHR FÜRS GELD



**MEHR ANGEBOTE!**  
unter [www.norma-prospekt.de](http://www.norma-prospekt.de)

